



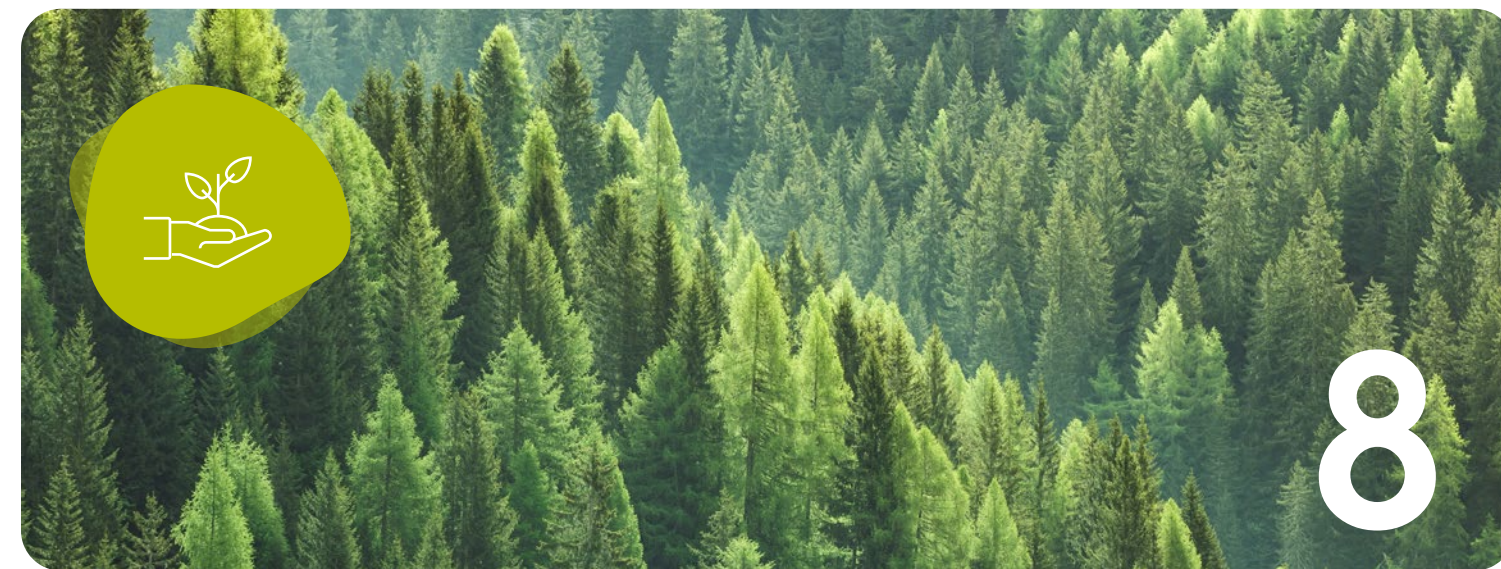
MANN & SCHRÖDER
COSMETICS

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023

INHALT

AUF EINEN BLICK

Vorwort der Geschäftsführerin	3
Berichtsprofil	4
Unternehmenskurzporträt	5



UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

We care ²	9
Organisation & Management	10
Stakeholdergruppen und ihr Einfluss	11
Globale Ziele für eine nachhaltige Entwicklung	13
Wesentlichkeitsanalyse	15
Werte & Sozialstandards	16
Jährliche Audits	20



PRODUKTE UND INNOVATIONEN

Nachhaltigkeit im Bereich F&E	23
Der Schlüssel zur Kreislaufwirtschaft?	27



ENERGIE

Energieeffiziente Maschinen und Anlagen	31
M&S erfolgreich nach „ISO 50001“ zertifiziert	37



WASSER

Wasser – Quelle des Lebens	39
----------------------------	----



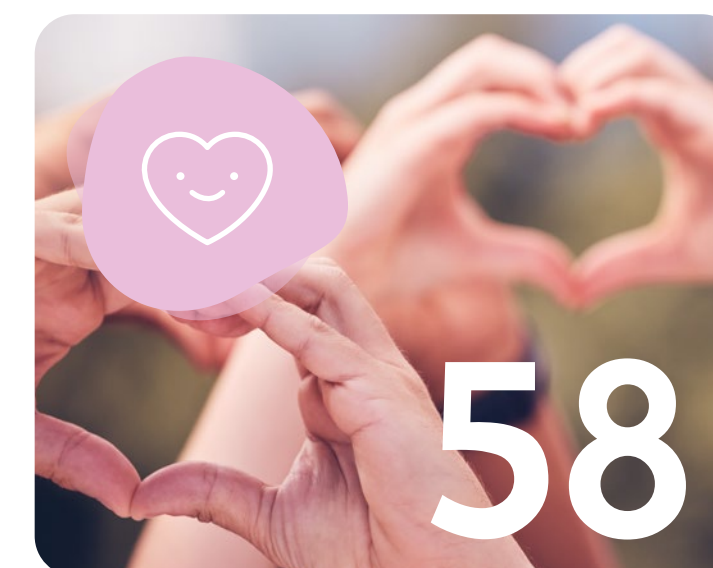
ABFALLMANAGEMENT

Kreislaufwirtschaft durch Recycling	45
-------------------------------------	----



UNSERE MITARBEITENDEN

Du & Ich – Wir	49
----------------	----



SOZIALES ENGAGEMENT

Aktiv, um zu helfen	59
Sozial und klimafreundlich	61

GRI-INDEX

Impressum	71
-----------	----

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

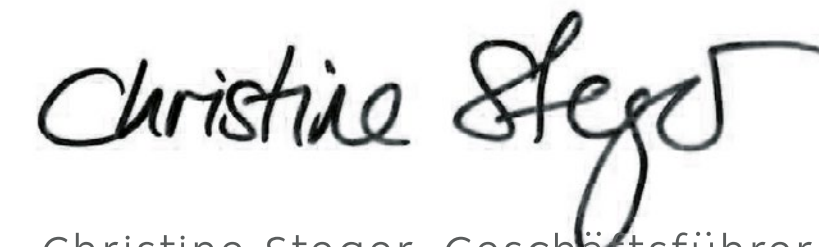
Nachhaltigkeit erfordert mehr als nur einzelne Maßnahmen – sie erfordert eine grundsätzliche Veränderung in der Art und Weise, wie wir unser Unternehmen führen. Unsere strategische Ausrichtung ist dabei klar: Wir wollen nicht nur wirtschaftlich erfolgreich sein, sondern auch positive Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft erzielen. Dafür ist es notwendig, dass wir unsere Prozesse kontinuierlich hinterfragen, verbessern und immer wieder neue Lösungen finden, die sowohl ökologisch als auch ökonomisch und sozial verantwortungsvoll sind.

Unser Familienunternehmen wird inzwischen von der dritten Generation geführt. Für alle Gesellschafter ist nachhaltiges Handeln Herzenssache. Wir wollen den kommenden Generationen eine lebenswerte Zukunft ermöglichen – durch Innovation, Verantwortung und stetige Verbesserung.

Konkret haben wir uns das Ziel gesetzt, die CO₂-Emission pro Produkt bis 2030 um 30 Prozent zu senken. Dafür hat das Unternehmen aus drei UN-Nachhaltigkeitszielen eigene Leitsätze abgeleitet und daraus Einzelmaßnahmen definiert. Dieses Ziel verfolgen wir Schritt für Schritt in zahlreichen Projekten und sind auf einem guten Weg, es zu erreichen. Gleichzeitig investieren wir in moderne Technologien und in die Digitalisierung. Unser wichtigstes Kapital sind unsere Mitarbeitenden. Mit zahlreichen Benefits und kontinuierlichen Verbesserungen

in der Kommunikation und in den Prozessen, schaffen wir Anreize und ein Arbeitsklima, in dem sich unsere Belegschaft wohlfühlt. Denn nur gemeinsam können wir unsere ambitionierten Ziele erreichen und weiterhin erfolgreich handeln.

Ihre



Christine Steger, Geschäftsführerin
MANN & SCHRÖDER COSMETICS

**„WIR WOLLEN DEN KOMMENDEN
GENERATIONEN EINE LEBENSWERTE
ZUKUNFT ERMÖGLICHEN – DURCH
INNOVATION, VERANTWORTUNG UND
STETIGE VERBESSERUNG.“**



BERICHTSPROFIL

BERICHTSGRENZEN UND DATENERFASSUNG

Alle Angaben im vorliegenden Bericht beziehen sich auf die nachhaltigkeitsrelevante Geschäftstätigkeit von MANN & SCHRÖDER COSMETICS und die Standorte in Deutschland. Dazu gehören die Betriebsstätten in Siegelsbach, Hüffenhardt, Gundelsheim und Mannheim.

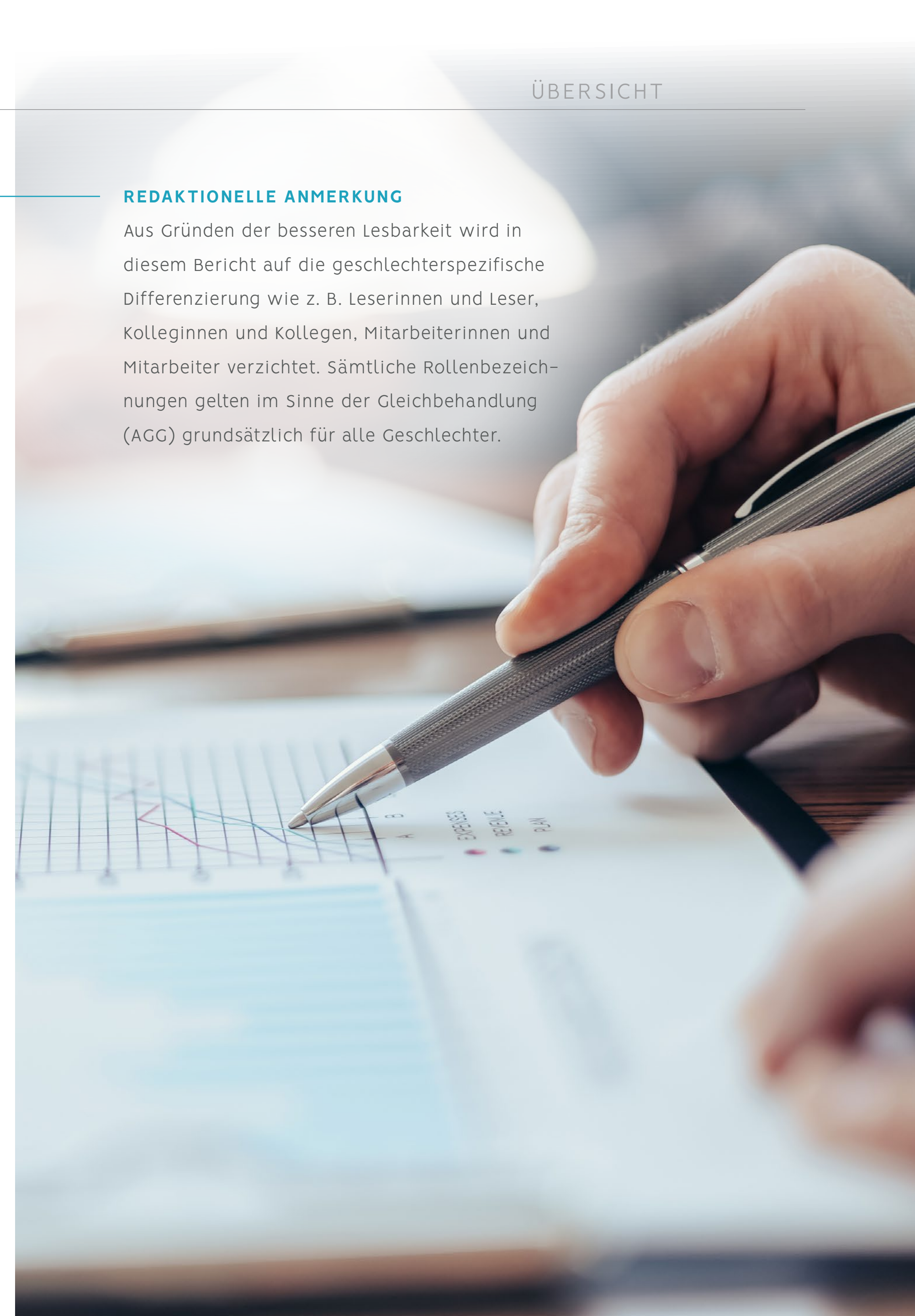
Gegenstand des vorliegenden Nachhaltigkeitsberichts von MANN & SCHRÖDER COSMETICS sind die Entwicklungen des Jahres 2023 (1. Januar bis 31. Dezember 2023). Wesentliche Ereignisse und Leistungen berücksichtigten wir darüber hinaus bis zum Redaktionsschluss im November 2024, um die Aktualität der enthaltenen Informationen sicherzustellen. Ergänzend stehen weitere Inhalte online auf der Unternehmenswebsite www.mann-schroeder.de zur Verfügung. Der Bericht erscheint auf Deutsch. Der nächste Nachhaltigkeitsbericht wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2025 erscheinen und das Geschäftsjahr 2024 umfassen.

ANWENDUNG DES GRI-STANDARDS

Im vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht orientieren wir uns analog des Berichtsjahres 2022 an den Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI), die weiterhin weltweit anerkannteste Grundlage der Berichterstattung für Vergleichbarkeit und Transparenz. Bereits 2018 erstellten wir den Nachhaltigkeitsbericht in Anlehnung an die GRI-Standards. Für das Jahr 2023 erfolgt vergleichbar des Vorjahres die Berichterstattung der sogenannten Core Option (Kernebene). In diesem Bericht konzentrieren wir uns neben unseren Nachhaltigkeitschwerpunkten auf weitere unternehmensrelevante Nachhaltigkeitsbestrebungen von MANN & SCHRÖDER COSMETICS.

REDAKTIONELLE ANMERKUNG

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Bericht auf die geschlechterspezifische Differenzierung wie z. B. Leserinnen und Leser, Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verzichtet. Sämtliche Rollenbezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung (AGG) grundsätzlich für alle Geschlechter.



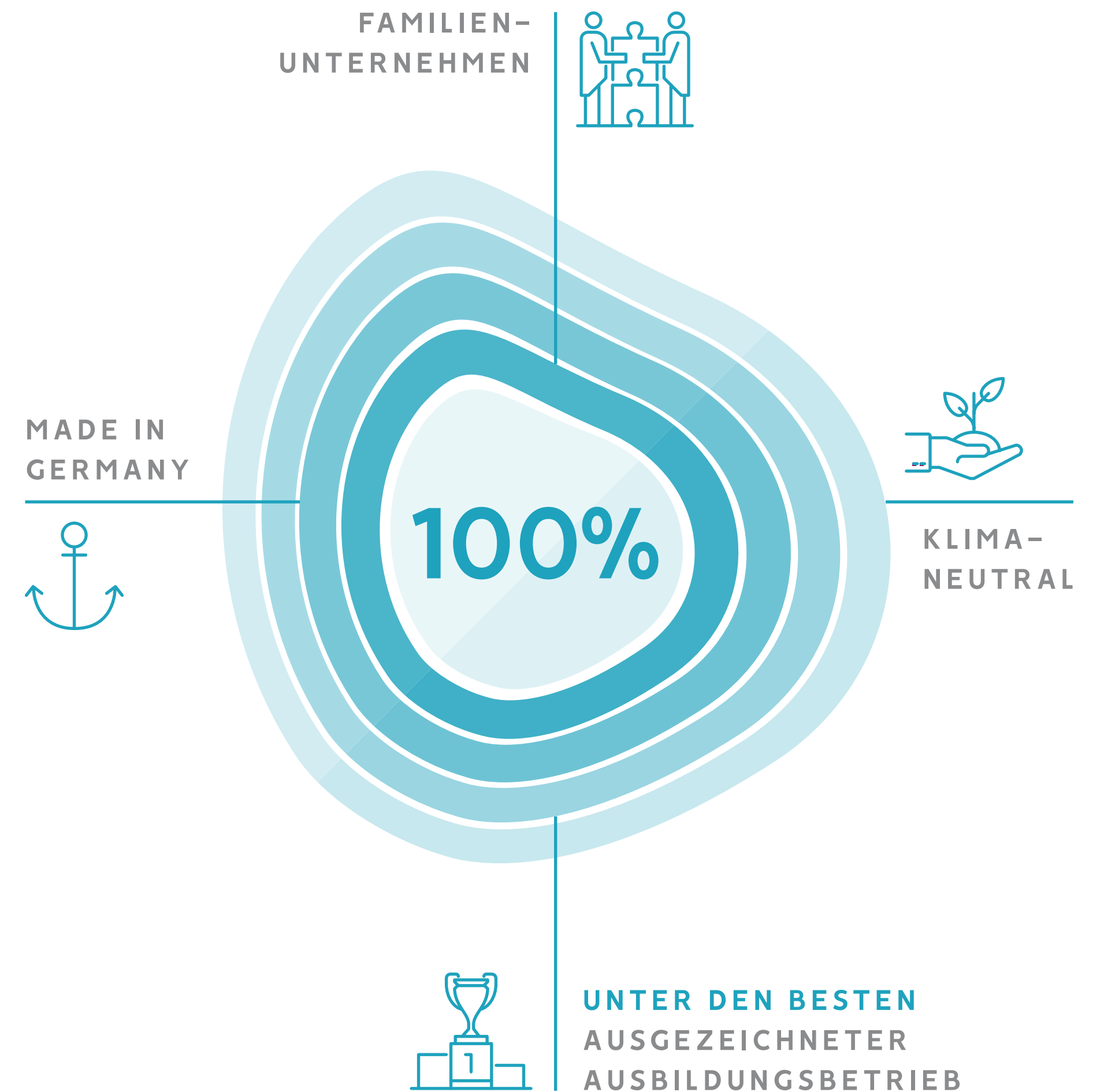
MANN & SCHRÖDER COSMETICS STELLT SICH VOR

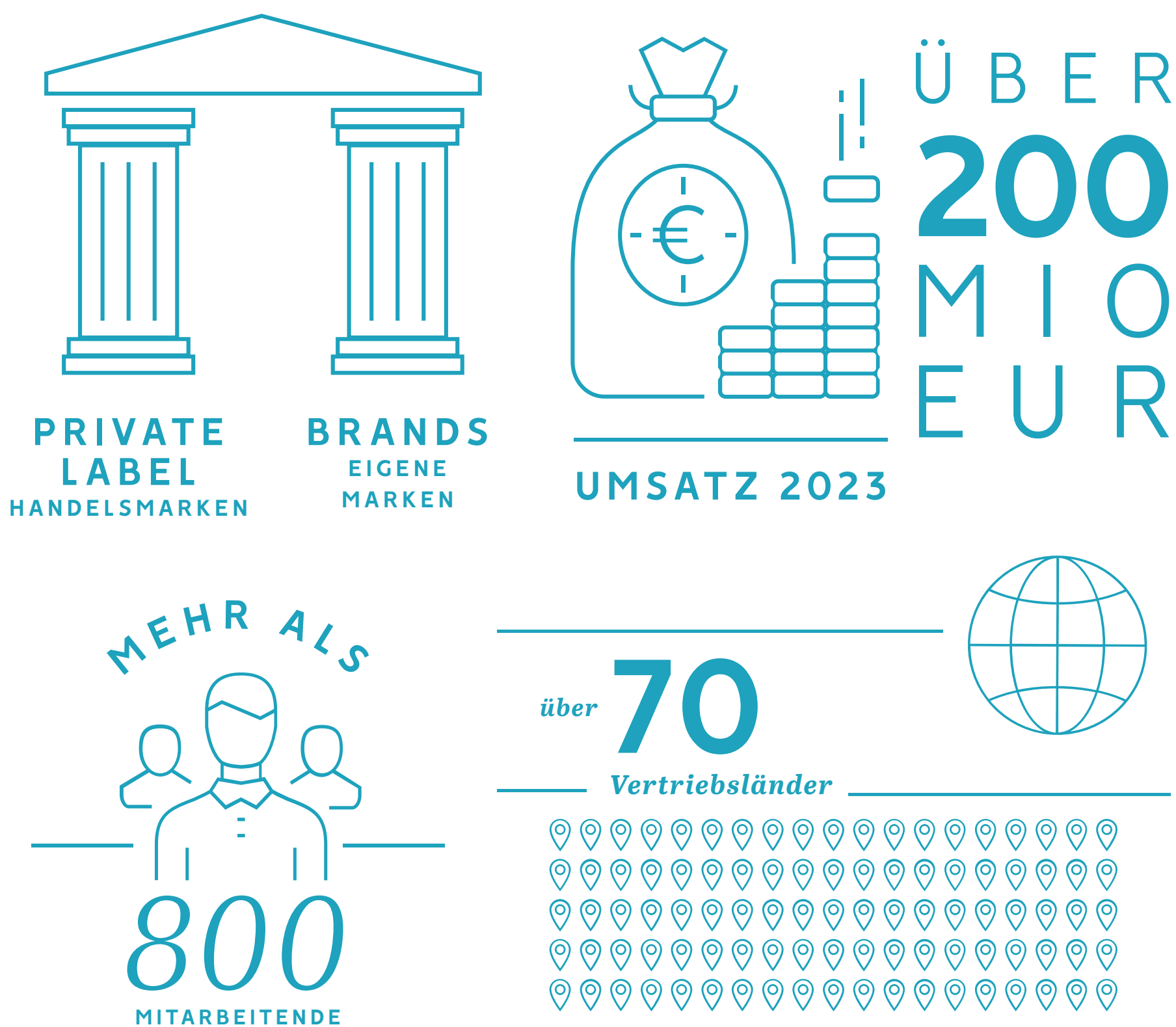
MANN & SCHRÖDER COSMETICS ist ein deutsches Familienunternehmen, das sich auf die Herstellung von Haar- und Körperpflegeprodukten spezialisiert hat. Seit dem Gründungsjahr 1951 hat das Unternehmen seinen Hauptsitz in Siegelbach und verfügt inzwischen über vier Standorte in Baden-Württemberg. Aus einem kleinen Betrieb, der Fensterkitt und Bohnerwachs herstellt, ist ein innovatives Kosmetikunternehmen und einer der stärksten Private Label Hersteller im deutschsprachigen Raum geworden.

MANN & SCHRÖDER COSMETICS wird seit 2015 in dritter Generation von Christine Steger geführt. Bei allen Produktentwicklungen und -konzepten sind Nachhaltigkeitsaspekte ein fester Bestandteil.

FOR YOU, FOR THE PLANET

Der Claim „For you, for the planet“ macht die zweifache Verantwortung deutlich, der wir uns als Unternehmen verschrieben haben: Den Konsumenten höchste Qualität und das bestmögliche Pflegeerlebnis zu bieten sowie dafür zu sorgen, durch unser Handeln die Umwelt so wenig wie möglich zu belasten.





ZWEI GESCHÄFTSBEREICHE

Unsere beiden Geschäftsbereiche Brands und Private Label (eigene Marken und Handelsmarken) bilden die beiden Säulen unseres Geschäftsmodells. Unser Markenportfolio umfasst Haar- und Körperpflegeprodukte für die ganze Familie. Vom Duschgel über das Shampoo bis zum Sonnenschutz stellen wir nahezu alle Körperpflegekategorien her. Im Private Label Bereich bedienen wir vorwiegend große Drogeriemarktketten und den Lebensmitteleinzelhandel. Unsere Kunden schätzen unsere ganzheitliche Beratung, verbunden mit einem hohen Qualitätsanspruch.

Als Full-Service Anbieter vereinen wir alle Bereiche für die Verwirklichung ausgereifter Markenkonzepete und Produkte unter einem Dach: Forschung & Entwicklung, Marketing, Produktion, Qualitätssicherung, Vertrieb und Logistik. Rund 800 Mitarbeitende arbeiten Hand in Hand, um haut- und umweltfreundliche Körperpflegeprodukte zu entwickeln und herzustellen – made in Germany.

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Sowohl bei den Eigen- als auch bei den Handelsmarken steht der Name MANN & SCHRÖDER COSMETICS gleichermaßen für Leidenschaft und Verantwortung, für Qualität und Nachhaltigkeit. Insgesamt werden mehr als 2.000 verschiedene Produkte auf hochmodernen Anlagen gefertigt und in knapp 70 Ländern vertrieben.

Die Erfolgsgeschichte unseres Unternehmens basiert auf einer harmonischen Verbindung von Tradition und Innovation, die auch in Zukunft das weitere Handeln prägen wird. Seit zehn Jahren setzen wir verstärkt energieschonende Produktionsprozesse ein und achten beim Kauf neuer Anlagen auf größtmögliche Energieeffizienz. Unsere Stromversorgung erfolgt zu 100 Prozent aus Ökostrom, unsere CO₂-Emissionen gleichen wir über Klimaschutzprojekte vollständig aus. Seit 2019 verfolgen wir mit einem eigenen Projektteam für nachhaltige Verpackungen ambitionierte Nachhaltigkeitsziele.

VISION 2045

Als Unternehmen, das Nachhaltigkeitsziele fest in seiner Strategie verankert hat, ist MANN & SCHRÖDER COSMETICS gerne Vorbild und stolz, einer breiten Öffentlichkeit seine Nachhaltigkeitsinitiativen vorstellen zu können.

Im Rahmen der Dokumentarfilmreihe **Vision 2045** präsentiert MANN & SCHRÖDER COSMETICS in einem Kurzfilm seine Aktivitäten in Bezug auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz.

Neben der Geschäftsleitung kommen verschiedene Experten aus Forschung & Entwicklung, Qualitätssicherung und Marketing zu Wort. Anhand konkreter Beispiele zeigen sie, wie das Unternehmen Wirtschaftlichkeit mit sozialer und ökologischer Verantwortung verbindet und seinen ökologischen Fußabdruck in Zukunft verringern kann.

Hierzu zählen Optimierungsmaßnahmen im Bereich der Verpackungen und Rezepturen sowie der Produktion und Logistik. Des Weiteren beteiligt sich MANN & SCHRÖDER COSMETICS aktiv an der Weiterentwicklung der wissenschaftlichen Erkenntnisse hinsichtlich weiterer Umweltkategorien. Durch soziale Projekte in Afrika wird eine effiziente und ressourcensparende Trinkwasseraufbereitung unterstützt (A.d.R. nach Drehschluss in Indien, siehe Kapitel Soziales Engagement, Seite 59 ff.).

Die Initiative Vision 2045 zeigt mit ihren Filmen, wie weltweit führende Konzerne und mittelständische Unternehmen das Thema Nachhaltigkeit ernst nehmen und in die DNA ihres eigenen Unternehmens integrieren.

[HIER GEHT'S ZUM FILM](#)





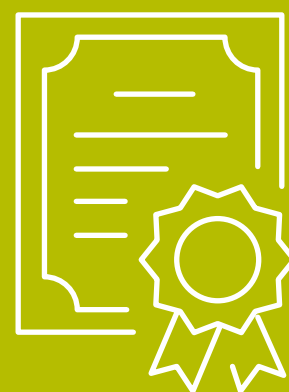
NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

BERICHTERSTATTUNG NACH

GRI

STANDARD



MITARBEIT AN
ZIELEN DER

UN

AGENDA 2030

REDUKTION

CO₂

EMISSIONEN



NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

WE CARE²

Wir sind der Meinung, dass wir nur mit einer fundierten und transparenten Nachhaltigkeitsstrategie auf Dauer erfolgreich sein können. Denn nachhaltiges Handeln ist für uns inzwischen untrennbar mit unserer Innovationskraft verknüpft.

Unsere ganzheitliche Herangehensweise beinhaltet Handeln nach ökologischen, ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten, während wir Tag für Tag in allen Unternehmensbereichen unsere hohen Ansprüche an Produktqualität und -sicherheit umsetzen. Bereits seit 2017 sind wir als Unternehmen klimaneutral und haben als übergeordnetes Nachhaltigkeitsziel die weitere Reduktion von CO₂-Emissionen definiert.

Als Familienunternehmen denken wir auch an die nachkommenden Generationen und richten unsere unternehmerische Tätigkeit so aus, dass wir mit tollen Produkten Verbraucher der Gegenwart begeistern, ohne die Welt von morgen zu belasten. Unser Credo lautet: „Was der Haut gut tut, soll die Umwelt nicht belasten“.

**„WAS DER HAUT
GUT TUT, SOLL
DIE UMWELT
NICHT BELASTEN.“**

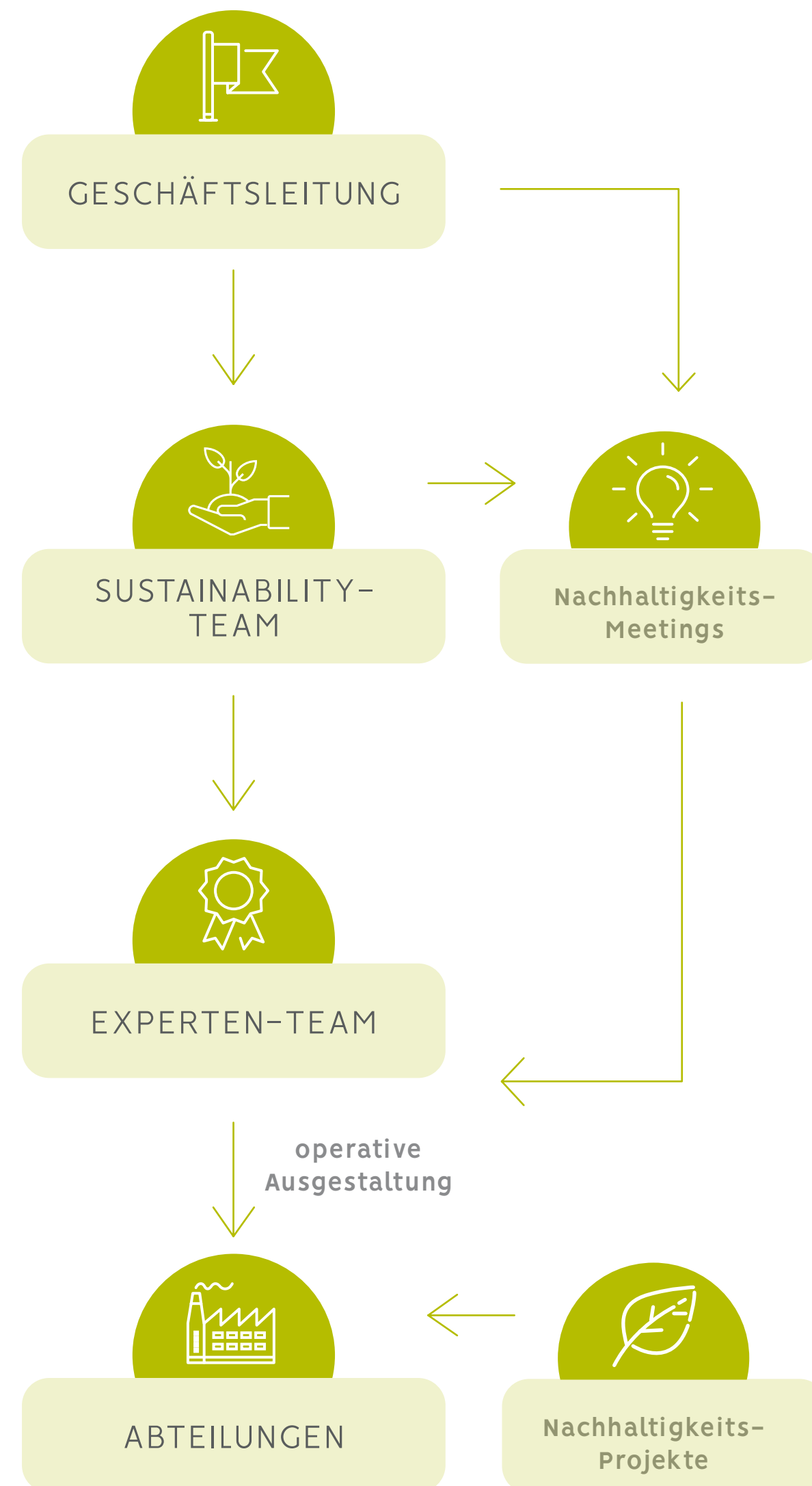


NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

ORGANISATION & MANAGEMENT

Bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS liegt die Gesamtverantwortung für Nachhaltigkeit bei der Geschäftsleitung.

Im Zuge von regelmäßigen Nachhaltigkeitsmeetings werden vom Sustainability-Team die wesentlichen Nachhaltigkeitsprojekte definiert, Fortschritte analysiert und weitere Entscheidungen getroffen. Mitglieder des Sustainability-Teams sind Vertreter verschiedener Abteilungen unseres Unternehmens, die einen direkten Bezug zu den definierten Projekten aufweisen. Diesen obliegt auch, gemeinsam mit einem erweiterten Experten-Team, die operative Ausgestaltung und Begleitung der Nachhaltigkeitsthemen im Unternehmen.



Die Geschäftsleitung von MANN & SCHRÖDER COSMETICS (von rechts nach links): Edith Dresler, Christine Steger und Matthias Wörner

STAKEHOLDER-LANDKARTE



STAKEHOLDER-DIALOG

STAKEHOLDERGRUPPEN UND IHR EINFLUSS

Um den Faktor Nachhaltigkeit langfristig erfolgreich in alle unsere Unternehmensprozesse einbinden zu können, ist die Berücksichtigung der unterschiedlichen Erwartungen und Interessen unserer bedeutsamsten internen und externen Stakeholder (Anspruchsgruppen) wichtig. Deshalb stehen wir im regelmäßigen Austausch mit den einzelnen Anspruchsgruppen und nutzen die gewonnenen Rückmeldungen dazu, die eigene Nachhaltigkeitsstrategie und daraus abgeleitete Maßnahmen stetig zu verbessern und nachhaltige Konzepte weiterzuentwickeln. Die wesentlichen Stakeholder werden durch die Stakeholder-Landkarte (links) visuell dargestellt.

Als Hersteller für Körperpflegeprodukte beziehen wir die Interessen unserer Stakeholder bei Entscheidungen mit ein und berücksichtigen umgekehrt, die Auswirkungen unserer Entscheidungen auf andere. Zu den Stakeholdern zählen: Kunden, Verbraucher, Mitarbeitende, Lieferanten, Journalisten, Wissenschaftler, Nachbarn, Behörden und Verbände. Der Kontakt und Austausch mit den Stakeholdern findet meist dezentral statt und liegt im Verantwortungsbereich der jeweiligen Abteilungen und Mitarbeitenden.



Mit **VERBRAUCHERN** stehen wir im Austausch über Telefon, Mail und Social Media Plattformen.



Unsere **MITARBEITENDEN** binden wir in unserer App aktiv mit ein und stehen zudem im Dialog über jährliche Mitarbeitergespräche, Mitarbeiterbefragungen oder Workshops.



Für unsere **KUNDENBEZIEHUNGEN** haben wir ein globales Key-Account-Management etabliert und tauschen uns zusätzlich in crossfunktionalen Teams direkt mit unseren Kunden aus.



In der **KOSMETIK-BRANCHE** sind wir zuverlässiger Herstellpartner und stehen mit Organisationen und Vereinigungen im Dialog, um nachhaltige Produkte voranzutreiben. Wir haben Initiativen und langfristige Partnerschaften mit aufgebaut.

Als Mitglied verschiedener Verbände sind wir an der Erarbeitung und Etablierung von **INDUSTRIE-STANDARDS UND RICHTLINIEN** maßgeblich mit beteiligt.



UNTERNEHMENSRELEVANTE UN SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Globale Ziele für eine Nachhaltige Entwicklung

MANN & SCHRÖDER COSMETICS berücksichtigt und unterstützt durch konkrete Maßnahmen die Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs), die im September 2015 von den 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen verabschiedet wurden.

Die 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) dienen als Orientierungsrahmen für Unternehmen, ihre Geschäftsaktivitäten auf eine nachhaltige Entwicklung auszurichten. 2018 haben wir damit begonnen, die für unser Unternehmen relevanten SDGs zu ermitteln. Ein SDG ist für uns relevant, wenn ein signifikant positiver oder negativer

Einfluss von oder auf MANN & SCHRÖDER COSMETICS gegeben ist. Mit unseren Produkten und Lösungen leisten wir einen positiven Beitrag zur Erreichung der jeweiligen SDGs. Wir sind uns dabei immer bewusst, dass mit unserer Geschäftstätigkeit partiell auch kritische Auswirkungen verbunden sein können. Zur Ermittlung des Einflusses von MANN & SCHRÖDER COSMETICS haben wir Einschätzungen externer Sta-

keholder sowie die Ergebnisse unserer Wesentlichkeitsanalyse (siehe Seite 15) herangezogen.

Auf der folgenden Seite illustrieren wir beispielhaft, wie wir mit unserem Engagement für Nachhaltigkeit zur Umsetzung der globalen Entwicklungsziele beitragen.





Das Leben an Land beeinflusst das Leben im Wasser. Deshalb möchten wir uns als 100 Prozent klimaneutrales Unternehmen nicht nur für die Reduktion unserer CO₂-Emissionen an unseren Produktionsstandorten einsetzen, sondern auch zum Schutz des Lebens unter Wasser beitragen. Aus diesem Grund haben wir bereits 2019 festes Mikroplastik aus allen unseren Produkten ausformuliert und bieten für 100 Prozent unserer Produkte Lösungen ohne synthetische Polymere an.

Denn nur ökologisch intakte Meeres- und Küstenökosysteme sorgen für den Erhalt der Biodiversität und damit für die weltweite Ernährungssicherung. Sie sind für das globale Klimasystem von zentraler Bedeutung.



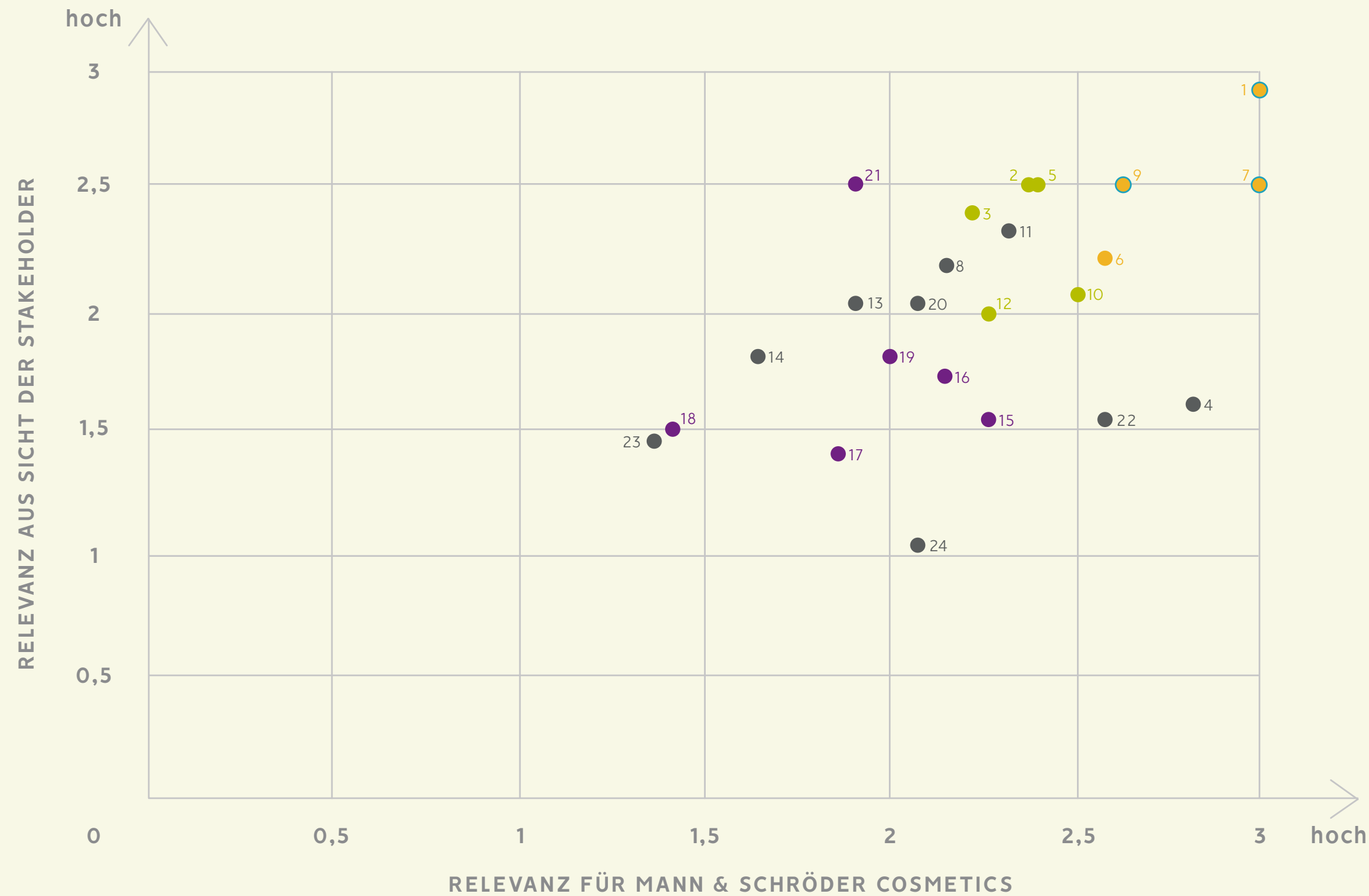
Die Abholzung internationaler Ursprungswälder gefährden unseren Planeten stetig – hinsichtlich der bedrohten Biodiversität sowie einer erhöhten CO₂-Emission.

Seit 2023 unterstützen wir in Indien das Projekt „Effiziente Kochöfen“, das CO₂ einspart, Wälder schützt und ärmeren Familien durch saubere Kochmethoden gesundheitliche Vorteile bietet. So verbinden wir Klimaschutz und soziales Engagement.



Wir unterstützen das Ziel, einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Konsum zu fördern. Auf unseren Produktverpackungen informieren wir Endkunden über die umweltgerechte Entsorgung von Flaschen und Tuben und verwenden gezielt Umverpackungen mit hohem Recyclinganteil. Als Mitglied im Forum Rezyklat setzen wir uns für mehr Kreislaufwirtschaft ein und unterstützen gemeinsam mit anderen Partnerunternehmen die Sensibilisierung von Verbrauchern für das Thema Recycling.

WESENTLICHKEITSMATRIX



- | | | |
|--|---|--|
| 1 Höchste Qualität & Produktsicherheit | 13 Umwelt- und Sozialstandards in der Lieferkette | <ul style="list-style-type: none"> ● Management ● Umwelt und Klima ● Kunden und Produkte ● Mitarbeiter und Gesellschaft ○ Besonders hohe Relevanz für den Geschäftserfolg |
| 2 Nachhaltige Produkte / Lösungen | 14 Transportsicherheit / Nachhaltige Logistik | |
| 3 Umweltfreundliche Verpackung & Kreislauf | 15 Mitarbeiterförderung (Aus- und Weiterbildung) | |
| 4 Digitalisierung (Infrastruktur, Prozesse...) | 16 Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz | |
| 5 Klimawandel / Reduktion von Emissionen | 17 Vielfalt & Chancengleichheit | |
| 6 F&E / Innovationen | 18 Soziales Engagement | |
| 7 Wettbewerbsfähigkeit | 19 Vereinbarkeit von Familie & Beruf | |
| 8 Governance & Compliance | 20 Umweltmanagement | |
| 9 Kundenbeziehung | 21 Transparenz & Dialog | |
| 10 Nachhaltiger Material- und Rohstoffeinsatz | 22 Führungsqualität | |
| 11 Verantwortung in Lieferantenbeziehungen | 23 Lärmschutz | |
| 12 Wasser-/ Energiemanagement | 24 Betriebliche Veränderungen | |

BESTIMMUNG DER WESENTLICHEN BERICHTSTHEMEN

WESENTLICHKEITS-ANALYSE

Die Basis für unsere Berichterstattung bildet unsere **Wesentlichkeitsanalyse**, in welche alle relevanten Themen unserer Interessengruppen eingeflossen sind.

Themen, die hinsichtlich der Geschäftsentwicklung von MANN & SCHRÖDER COSMETICS sowie den Auswirkungen auf Mitarbeiter, Umwelt und Gesellschaft als wesentlich identifiziert wurden, jedoch in den GRI Standards keine Entsprechung finden, haben wir zusätzlich ergänzt. Um die wesentlichen Themen zu identifizieren, wurde 2023 wieder eine Abfrage aller internen Experten vorgenommen, die auch die Perspektive der Stakeholder einbrachten. Die bereits in

den Jahren zuvor definierten Themen wurden von jedem Experten 2023 erneut mit Punkten gewichtet und hinsichtlich ihrer Geschäftsrelevanz, bestehenden Stakeholdererwartungen sowie möglichen schwerwiegenden – insbesondere negativen – Auswirkungen bewertet. Die Grafik der Wesentlichkeitsmatrix (links) zeigt die nach Ansicht der Stakeholder und internen Experten wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen für MANN & SCHRÖDER COSMETICS.

FAIR & TRANSPARENT

WERTE & SOZIALSTANDARDS

Unser tägliches Handeln beruht auf unseren Werten unter Einhaltung von Regeln und Gesetzen.

Ein solides Wertefundament ist unserer Meinung nach untrennbar mit unserer Verantwortung gegenüber unseren Kunden und Mitarbeitenden verbunden. Daher haben wir klar definierte Werte in unseren Arbeitsalltag integriert und übertragen diesen Anspruch an alle Mitarbeitenden. Als Arbeitgeber von inzwischen mehr als 800 Beschäftigten sehen wir uns in der Pflicht, für faire Löhne und Arbeitsbedingungen zu sorgen.

Um hohe Sozialstandards messbar zu machen, haben wir uns 2022 erstmalig nach dem Sozialstandard SMETA zertifizieren lassen. Damit machen wir unseren hohen Sozialstandard und die

fairen Arbeitsbedingungen überprüfbar und transparent. Wir legen Wert auf ein vertrauensvolles, offenes und integratives Arbeitsumfeld und behandeln einander mit Respekt. Fälle von Diskriminierung am Arbeitsplatz sind im Berichtsjahr 2023 nicht vorgekommen. Von unseren Lieferanten, Kunden und anderen Geschäftspartnern fordern wir, dass sie faire Arbeitsbedingungen bei ihren Angestellten und Leiharbeitern sicherstellen.

DIVERSE BELEGSCHAFT

Gleichstellung der Geschlechter ist für uns als innovatives Unternehmen selbstverständlich, ebenso wie die Förderung von Vielfalt in jeder



Form. Unsere Mitarbeitenden kommen aus 39 verschiedenen Nationen. Wie in den letzten Jahren waren auch in 2023 mehr Frauen als Männer bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS beschäftigt. Wir schätzen die unterschiedlichen Blickwinkel, Erfahrungen und Fähigkeiten und sind der Meinung, dass sich nur damit die bestmöglichen Umsetzungswege finden lassen. Seit Herbst 2023 fördern wir ganz gezielt die Mitsprache am Arbeitsplatz für alle Mitarbeitenden durch tägliche Besprechungen mit den Führungsebenen.

WISSEN VERMITTELN

Unsere Unternehmenskultur entwickelt sich ständig weiter. Wir fördern das Wir-Gefühl, denn wir wissen, dass für den Erfolg unseres Unternehmens ein gutes Miteinander innerhalb der Belegschaft ganz wesentlich ist. Unsere Mitarbeitenden schulen und sensibilisieren wir für ein rechtskonformes und integriertes Verhalten. Bereits beim Onboarding neuer Mitarbeiter werden die Grundlagen dazu vermittelt.



UNTERNEHMERTUM

Wir handeln und denken unternehmerisch, weil wir Verantwortung übernehmen und über den Tellerrand blicken. Wir haben den Mut neue Wege zu suchen und zu gehen. In allem, was wir tun, liegt der Fokus auf den Bedürfnissen unserer Kunden.

PARTNERSCHAFT

Vertrauen, Respekt, Offenheit und Verlässlichkeit bilden die Grundlage unserer täglichen Zusammenarbeit. Wir verstehen uns als Team, auch über Bereichsgrenzen hinweg. Alle arbeiten Hand in Hand, um gemeinsam das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Mit unseren Kunden und Lieferanten pflegen wir langfristige Beziehungen, geprägt von Partnerschaft, Zuverlässigkeit und Fairness.



EXZELLENZ

Hohe Qualität, kontinuierliche Innovation und ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen stehen für uns an erster Stelle. Unsere eng verflochtenen Arbeitsprozesse passen wir fortwährend an die sich wandelnden Anforderungen der Märkte an. So können wir effizient und serviceorientiert arbeiten, um stets herausragende Ergebnisse zu erreichen.



UNSERE WERTE SIND TEIL DER DNA GEWORDEN

Als Familienunternehmen steht die Zufriedenheit unserer Kunden an höchster Stelle. Dieses Ziel erreichen wir zum einen durch qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, zum anderen durch Verlässlichkeit und hohe Qualität. Wir gehen mit Freude an die Arbeit und haben gelernt, dass ein wertschätzendes Miteinander unser System stärkt und uns für neue Ideen öffnet. Bei der Auswahl unserer Rohstoffe legen wir größten Wert auf eine hohe und schadstofffreie Qualität. Wir stecken viel Zeit und Energie in die Erforschung und Umsetzung nachhaltiger Produktlösungen und gehen mit Ressourcen verantwortungsvoll um.

Unsere drei Grundwerte haben wir vor vielen Jahren definiert; Bis heute haben sie nicht an Aktualität verloren.

UNSERE

VISION

„Zu Hause in jedem Badezimmer.“

Unser Anspruch ist es Kunden zu begeistern durch qualitativ hochwertige Produkte und Innovationen. Auf dieser Basis wollen wir unsere beiden Geschäftsfelder – die Marken und die Handelsmarken – ausbauen und langfristig zum wettbewerbsfähigsten mittelständigen Unternehmen Europas werden.

Unser Ziel:

300 Mio. Euro Umsatz und eine CO₂-Reduktion um 30 Prozent bis 2030. Die Kosmetikwelt von morgen zum Besseren gestalten.

UNSERE

MISSION

WeCare²

Durch innovative und qualitativ hochwertige Produkte möchten wir unsere Kunden täglich begeistern. Mit Leidenschaft und Verantwortung stehen wir für Qualität und nachhaltige Pflege für jeden Einzelnen und unseren Planeten.

We Care² bedeutet:

Wir kümmern uns immer in zweifacher Hinsicht:

Marken – Handelsmarken
Leidenschaft – Verantwortung
Qualität – Nachhaltigkeit
Jeder Einzelne – Unser Planet

UNSERE

STRATEGIE

In unserer Strategie 2030 haben wir unsere Ambitionen hinsichtlich Wachstum und Nachhaltigkeit in konkreten Zielen definiert.

Unser wertebasierter Umgang mit Ressourcen, Mitarbeitern und Partnern ist dabei der ethische Kompass auf dem Weg, diese Ziele zu erreichen. Wir entwickeln und produzieren alle unsere Produkte nach dem Kriterium der Nachhaltigkeit und arbeiten kontinuierlich am Know-How unserer Mitarbeiter, um unser Innovationspotential weiter zu stärken. Die Chancen der Globalisierung und Digitalisierung nutzen wir und denken Nachhaltigkeit weiter.

COMPLIANCE

Unsere Compliance-Kultur ist fest in unseren Alltag integriert und fußt auf unseren Werten und unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Unsere Mitarbeitenden sind für diese Werte sensibilisiert, sie pflegen einen respektvollen und fairen Umgang untereinander, ebenso mit Geschäftspartnern.

Darüber hinaus gilt unser Unternehmensgrundsatz: „Wir halten uns an geltendes Recht und interne Richtlinien“. Dieser ist für alle Mitarbeitenden verbindlich. In regelmäßigen Schulungen und über eine breite interne Kommunikation werden alle Anweisungen und Regeln transparent kommuniziert, sodass sie auf allen Ebenen umgesetzt werden können.

COMPLIANCE-MANAGEMENT-SYSTEM

2022 haben wir ein zentrales Compliance-Management System etabliert, um Rechtsvorschriften und Arbeitsschutzmaßnahmen fest zu verankern und überwachen zu können. Das Compliance-System gibt uns einen Überblick über die Hierarchie der Verantwortlichkeiten, erinnert uns daran, alle notwendigen Genehmigungen einzuholen und regelt wichtige Vorgaben in den operativen Bereichen, bei Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Gefahrenabwehr) aber auch im Datenschutz. Die

Aufgaben sind über die jeweiligen Abteilungs- und Teamleiter verteilt. Unsere Compliance-Beauftragten überprüfen potentielle Geschäftspartner mit einem weiteren Compliance-Programm und unterstützen die Geschäftsleitung bei den vielfältigen Compliance-Themen.

ARBEITSSICHERHEIT

Um unseren hohen Qualitätsanspruch zu halten und uns kontinuierlich weiterzuentwickeln, fördern wir Weiterbildungsangebote und führen interne Schulungen durch. Zu den Themen Arbeitssicherheit, Hygiene und Datensicherheit schult die Abteilung Arbeitssicherheit in regelmäßigen Abständen. Diese leitet auch die viermal im Jahr stattfindenden Sitzungen des „Ausschusses für Arbeitssicherheit“. An den Sitzungen nehmen neben einem Mitglied der Geschäftsleitung und des Betriebsrates auch Sicherheitsbeauftragte aus allen Bereichen und der Betriebsarzt teil. Der Betriebsarzt führt auch arbeitsrelevante Untersuchungen durch und berät in allen gesundheitlichen Fragen. Sicherheit und Unfallvermeidung finden in unserem Unternehmen höchste Beachtung. Wir übernehmen nicht nur die Verantwortung für qualitativ einwandfreie Produkte, sondern auch für die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden.



ÜBERSICHT

VERHALTENSKODEX

Basierend auf unseren Werten Unternehmertum, Partnerschaft und Exzellenz, soll der von uns festgelegte Verhaltenskodex als Leitlinie für alle Mitarbeitenden dienen. Gleichzeitig handelt es sich um einen verbindlichen Mindeststandard, der die wesentlichen Anforderungen hinsichtlich unserer sozialen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung im Unternehmen sowohl im Umgang mit Kollegen als auch bezogen auf unsere Rolle als Geschäftspartner in der Lieferkette festlegt und konkretisiert. Nicht zuletzt ist der Verhaltenskodex angelehnt an internationale Leitsätze und Prinzipien, die ergänzt werden von allen lokalen und nationalen Gesetzen sowie allen weiteren anwendbaren Gesetzen, internationalen Standards und Normen und sonstigen geltenden Vorschriften.

AUF DEM PRÜFSTEIN

JÄHRLICHE AUDITS

Um unsere Ansprüche an Qualität, Sicherheit und nachhaltigem Wirtschaften in allen Unternehmensbereichen messbar und transparent zu machen, arbeiten wir nach international anerkannten Managementsystemen. Diese werden in regelmäßigen Intervallen von unabhängigen Auditoren überprüft. Zertifikate, die wir nach einer ein- oder mehrtägigen Prüfung von den Prüfinstituten erhalten, bestätigen die Umsetzung der Anforderungen des jeweiligen Standards.

Über die üblichen Industrie- und branchenbezogenen Standards hinaus, haben wir uns zur

Einhaltung hoher Energie-Standards (ISO 14001) freiwillig verpflichtet. Zudem beziehen wir RSPO (Round Table on Sustainable Palmoil) zertifizierte Palm- und Palmkernölderivate und werden von RSPO-Auditoren jährlich auf die Umsetzung des Standards überprüft.

2022 haben wir uns erstmalig nach dem SMETA-Audit (Sozialstandard) zertifizieren lassen. Damit lassen wir unsere ethische und rechtschaffene Arbeitsweise und die wertebasierte Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern von unabhängigen Prüfern kontrollieren.





Name der Zertifizierung	Zweck
IFS HPC Standard (International Featured Standard – Household and Personal Care)	Zertifizierung für Haushalts- und Körperpflegeprodukte, bewertet das Sicherheits- und Qualitätsmanagementsystem sowie alle mit der Herstellung verbundenen Prozesse (vom Einkauf bis zum Versand) eines Unternehmens.
BRC CP Global Standard (British Retail Consortium – Consumer Products)	Bewertet die Produktsicherheit und das Qualitätsmanagement eines Unternehmens, stellt Anforderungen an die Produktion und Lieferung sicherer und legaler Konsumgüter (Körperpflege und Haushalt) in einheitlicher Qualität.
DIN EN ISO 9001	Dient dazu nachzuweisen, dass ein Qualitätsmanagement-System zur kontinuierlichen Verbesserung von Prozessen und Produkten vorhanden ist und normative und gesetzliche Anforderungen im Unternehmen erfüllt werden.
DIN EN ISO 14001	Ziel der Zertifizierung ist, den Umweltschutz zu fördern, Umweltauswirkungen zu reduzieren und damit Umweltziele richtig umzusetzen.
DIN EN ISO 50001	Ziel der Zertifizierung ist, die Energieeffizienz und energetische Leistung von Unternehmen nachhaltig zu verbessern.
Kosmetik-GMP (gemäß DIN EN ISO 22716)	Belegt, dass die Arbeitsabläufe (von der Herstellung bis zum Versand) im Unternehmen der „Guten Herstellungspraxis/ Good manufacturing practice“ (= GMP) entsprechen.
RSPO (Roundtable on Sustainable Palm Oil)	RSPO wurde als globaler Standard für nachhaltiges Palmöl mit dem Ziel entwickelt, ökologische, ökonomische und soziale Mindeststandards für den Anbau von Ölpalmen zu etablieren und zu fördern sowie in die gesamte Lieferkette einzubinden.
NATRUE	Kosmetische Produkte können mit dem NATRUE-Label, einem zuverlässigen, überprüfbaren und internationalen Standard, als Natur- oder Biokosmetik zertifiziert werden.
SMETA (SEDEX Members Ethical Trade Audit)	Auditverfahren, das zur Überprüfung der Einhaltung von Arbeitsrechten, Gesundheits- und Sicherheitsstandards, Umweltstandards und Geschäftsethik in der gesamten Lieferkette entwickelt wurde.



UMWELT SCHONEN & RESSOURCEN SPAREN

PRODUKTE UND INNOVATIONEN

95% 
DER EINGESETZTEN
ROHSTOFFE
**SIND GUT BIOLOGISCH
ABBAUBAR**

EIGENES INHOUSE
**RECYCLING-
EXPERTEN**
 **TEAM**

90% 
DER EINGESETZTEN
VERPACKUNGEN SIND
MONOMATERIALIEN

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

NACHHALTIGKEIT IM BEREICH F&E

Ist von der F&E die Rede, überwiegt häufig die Vorstellung von Mitarbeitenden in weißen Kitteln und Schutzbrille, die im Labor an der Zusammensetzung von Cremes und Shampoos tüfteln. „Das stimmt für circa die Hälfte der Mitarbeiter auch“, so Dr. Klaus Hempel, Bereichsleitung F&E. Doch der Bereich der F&E spielt auch eine wichtige Rolle in der Kommunikation innerhalb der Wertschöpfungskette: vom Lieferanten bis zum Endverbraucher. Neben dem F&E-Labor gehören auch das Technische Produktmanagement (TPM), das Rohstoffmanagement (RM) und die Sicherheitsbewertung (SHB) zu diesem Bereich.

Das TPM ist bereits bei der Ideenfindung sowie der Auswahl der Inhaltsstoffe und Rezepturen beteiligt. Das RM fragt diese Rohstoffe an, fordert Nachweise zu Nachhaltigkeitsthemen, den MANN & SCHRÖDER COSMETICS Mindeststandards sowie potenziellen Verunreinigungen an. Anschließend wird die Rezeptur im F&E-Labor entwickelt. Hier spielen sowohl die Auswahl der Rohstoffe als auch das Herstellverfahren eine Rolle und beeinflussen z.B. die Nachhaltigkeit einer Rezeptur. Nach erfolgreicher Erstellung der Muster durch das F&E-Labor, unterstützt das TPM den Vertrieb bei Kundenpräsentationen und beantwortet Fragen zur

Zusammensetzung, Auslobungsmöglichkeiten und Nachhaltigkeitsaspekten. Ist der Kunde begeistert von unserem Vorschlag, kommt das Team der SHB zum Einsatz. Das Team bewertet die Produktsicherheit und erstellt den rechtlich vorgegebenen Sicherheitsbericht. Nun sind die Weichen für ein neues, im Sinne unserer sozialen und ökologischen Verantwortung als Hersteller intensiv geprüftes Produkt, gestellt.

F&E – VIELFÄLTIGE AUFGABEN IM BEREICH DER NACHHALTIGKEIT

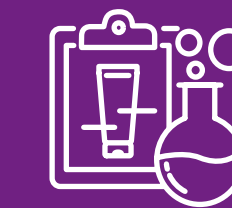
F&E-LABOR: Verwirklichung innovativer Rezepturideen

TPM: Kommunikation entlang der Wertschöpfungskette

RM: Ansprechpartner für innovative und nachhaltige Rohstoffe

SHB: Sicherung internationaler und nationaler Vorschriften und Standards

F&E: Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit!



VEGAN

ROHSTOFFE
OHNE TIERISCHE
HERKUNFT



NATÜRLICHE UND
**BIOLOGISCH
LEICHT
ABBAUBARE**
ROHSTOFFE

**NATURKOSMETIK = NACHHALTIG?**

Neben einem Sortiment an wertvoller Standardkosmetik hat MANN & SCHRÖDER COSMETICS in den vergangenen Jahren ein breites Sortiment an Naturkosmetik entwickelt. Ob Bodylotion oder Handcreme, Duschgel oder Shampoo, für sämtliche Anwendungsgebiete haben wir die richtige Lösung – natürlich immer mit dem Fokus auf eine gute Hautverträglichkeit. Doch ist Naturkosmetik per se nachhaltig?

Naturkosmetik unterscheidet sich in mehreren Aspekten von konventioneller Kosmetik. Als Inhaltsstoffe werden in der Naturkosmetik natürliche und biologisch leicht abbaubare Roh-

stoffe verwendet, während in der herkömmlichen Kosmetik auch synthetische Inhaltsstoffe eingesetzt werden. Des Weiteren setzen wir in unserer Naturkosmetik nur vegane Rohstoffe ohne tierische Herkunft ein. Transparenz ist uns wichtig! Deshalb nutzen wir keine selbst kreierten Definitionen oder Siegel, sondern haben unser Naturkosmetikportfolio nach dem etablierten NATRUE-Standard für Naturkosmetik entwickelt und zertifiziert. Dieser Standard regelt neben den eingesetzten Inhaltsstoffen auch die Herkunft und Verarbeitung der Inhaltsstoffe. Kontrolliert wird das von einem neutralen Institut, das unsere Rezepturen prüft und uns jährlich im Rahmen eines Audits kontrolliert.



**ZERTIFIZIERTE
NATURKOSMETIK**

DESIGN FOR SUSTAINABILITY

Nahe am Markt und topp informiert zu Rohstoffneuheiten – das ist die Devise des bereichsübergreifenden Teams Category Management (CAT). Das CAT beobachtet den Markt, zwei TPMs geben die erste Einschätzung zu Rezeptur und Claiming, das F&E Neuentwicklungsteam schätzt die Umsetzbarkeit ein und tüftelt im Nachgang an einer Rezeptur.

„Diese routinierte Vorgehensweise bringt uns alle voran und wir können gemeinsam nachhaltig und innovativ agieren“, sagt Juliane Schmid, Abteilungsleitung CAT. Neben der täglichen Zusammenarbeit werden Messen besucht und Lieferanten eingeladen, um Rohstoffinnovationen verfolgen zu können. „Die bereichsübergreifende Beurteilung der Umsetzbarkeit und Chancen alternativer Rohstoffe stellt für uns eine Chance dar, stetig nachhaltiger zu werden“, so Dr. Viktor Rein, TPM.

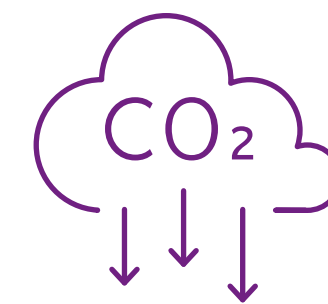
NACHHALTIGE PRODUKTENTWICKLUNG

In diesem Jahr hat der Bereich F&E alle Rezepturgrundlagen hinsichtlich deren innovativen Potenziale unter die Lupe genommen. „Alle Rohstoffe und alle Rezepturzusammensetzungen hatten wir auf dem Tisch“, so Christina Lee, Teamleitung

Neuentwicklung des F&E-Labors. „Alle Rezepturen wurden im Jahr 2023 wie in den vergangenen Jahren erneut betrachtet, vor allem hinsichtlich der ermittelten Emissionen der enthaltenen Rohstoffe.“ Die Einschätzung von Dr. Carmen Matzke, Abteilungsleitung Regulatory & Sustainability:

**„DURCH DIE ANALYSE
EINZELNER ROHSTOFFE KONNTEN
WIR UNSEREN CO₂-FUSSABDRUCK
IM BEREICH ROHSTOFFE
SIGNIFIKANT REDUZIEREN.“**

— Dr. Carmen Matzke —
Abteilungsleitung Regulatory & Sustainability





100 %
 RSPO-ZERTIFIZIERTE
 ROHSTOFFE AUS PALMÖL
 UND PALMKERNÖL:
 DIESES ZIEL HAT MANN &
 SCHRÖDER COSMETICS
 FÜR SEINE PRODUKTE
 BEREITS ERREICHT.

PRODUKTINNOVATIONEN MIT DEM FOKUS AUF BIODIVERSITÄT

Bei der Herstellung kosmetischer Mittel werden zahlreiche Rohstoffe natürlichen Ursprungs eingesetzt. Im Rahmen eines Forschungsprojekts wurde erarbeitet, inwiefern eine möglichst nachhaltige Hautpflegecreme in Abhängigkeit unterschiedlicher Öle entwickelt werden kann.

Dazu wurde zunächst die Nachhaltigkeit der Öle mit dem Fokus auf Biodiversität untersucht. Anschließend wurde die Creme entwickelt und hinsichtlich der physikalischen und sensorischen Eigenschaften analysiert. Die Ergebnisse und daraus gewonnenen Erkenntnisse werden in künftigen Entwicklungen neuer Rezepturen im Blickpunkt behalten.



NACHHALTIGE MONOMATERIALIEN

DER SCHLÜSSEL ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT?

In einer Welt, in der Nachhaltigkeit und Umweltschutz immer wichtiger werden, spielt das Thema Recycling eine zentrale Rolle.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf sogenannten Monomaterialien, die einen erheblichen ökologischen Vorteil mit sich bringen.

Doch was macht Monomaterialien so nachhaltig und wie können sie zur Lösung unserer Abfallprobleme beitragen?

WAS SIND MONOMATERIALIEN?

Monomaterialien sind Werkstoffe, die vollständig aus einem einzigen Materialtyp bestehen. Im Verpackungsbereich bedeutet das bei-

spielsweise, dass eine Verpackung nicht aus mehreren Schichten unterschiedlicher Materialien oder Packmittelkomponenten zusammengesetzt ist, sondern nur aus einem einzigen Kunststoff, Papier oder Metall. Der große Vorteil dabei: Monomaterialien lassen sich viel einfacher recyceln. Während bei Verbundstoffen oft aufwendige und teure Trennverfahren nötig sind, um die verschiedenen Bestandteile zu isolieren, können Monomaterialien in einem Schritt wiederverwendet werden.

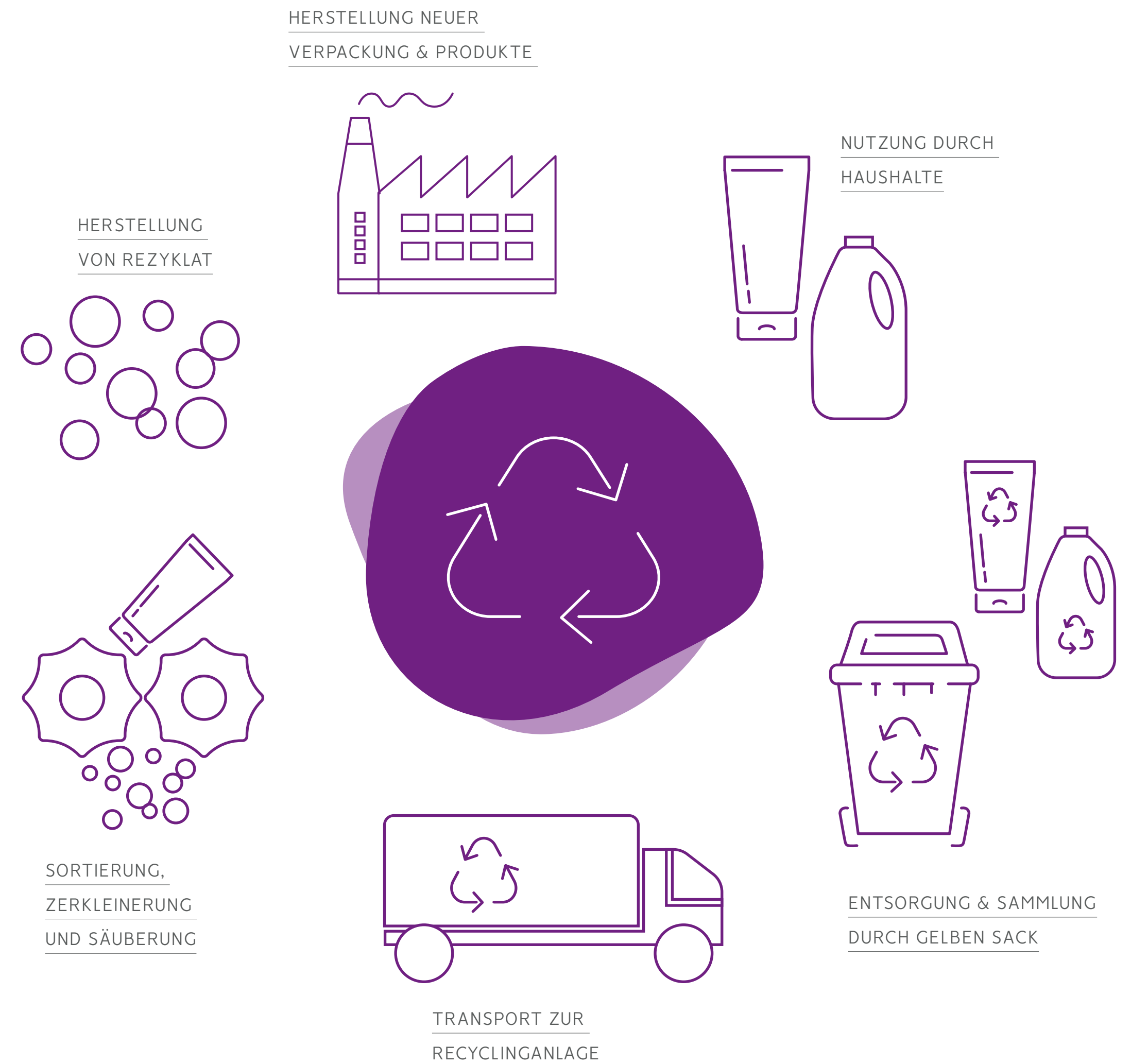
DIE ROLLE DER MONOMATERIALIEN IN DER KREISLAUFWIRTSCHAFT

In einer Kreislaufwirtschaft geht es darum, Ressourcen möglichst lange im Nutzungskreislauf zu halten und den Abfall zu minimieren. Hier kommen Monomaterialien ins Spiel. Sie sind leicht sortierbar und können ohne aufwendige Prozesse recycelt werden, wodurch die Effizienz des Recyclingsystems deutlich verbessert wird. Im Idealfall können Produkte, die aus Monomaterialien bestehen, ohne erhebliche Qualitätseinbußen, wieder eingeschmolzen werden.

BEISPIELE VON MONOMATERIALIEN, DIE WIR ZUR BESSEREN KREISLAUFWIRTSCHAFT EINSETZEN

Unsere Nachfüllbeutel bestehen aus Mono-Polyethylen (Mono-PE), die vor der Einführung bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS aus mehreren Kunststoffarten (aus PET/PE) bestanden. Diese einzelnen Schichten werden miteinander verklebt, wodurch eine mechanische Trennung

nicht möglich ist. Im herkömmlichen mechanischen Recycling werden Verpackungen zunächst gesammelt und durch mechanisches Einwirken der Verpackungskomponenten voneinander getrennt. Leider ist das im Falle des bisherigen Nachfüllbeutels, der aus zwei verschiedenen Kunststoffen besteht, nicht möglich. Dieser konnte bislang nur zur Energierückgewinnung durch das Verbrennen entsorgt werden. Eine gute Kreislaufwirtschaft jedoch besagt, dass Ressourcen so lange wie möglich im Kreislauf genutzt werden müssen. Durch unseren Nachfüllbeutel aus Mono-Polyethylen können wir diesen Anspruch erfüllen.





VOR WELCHEN HERAUSFORDERUNGEN STEHEN WIR UND WELCHE LÖSUNGEN BIETET UNS DER STAND DER TECHNIK?

Mit dem Einsatz unserer Mono-PE Beutel tragen wir dazu bei, das Recycling zu verbessern und somit die Umweltauswirkungen zu verringern. Trotz der vielen Vorteile von Monomaterialien gibt es auch Herausforderungen. Ein zentrales Problem ist die Tatsache, dass Monomaterialien oft weniger funktionale Eigenschaften bieten als Verbundmaterialien. Daher bedarf es weiterer Innovationen, um Monomaterialien auf breiter Basis einsetzbar zu machen und die mit ihnen verbundenen Herausforderungen zu überwinden.

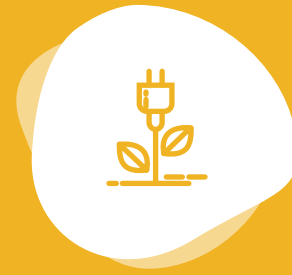
WIR LIEFERN IN ZAHLREICHE LÄNDER – DAHER BEACHTEN WIR AUCH ZAHLREICHE VERPACKUNGSRICHTLINIEN

Wir verwenden ein spezielles Bewertungstool, um die Recyclingfähigkeit von Verpackungen zu bewerten. Dieses Tool übersetzt zahlreiche Richtlinien, Verordnungen und Vorgaben, so dass wir diese ebenfalls in unserer Packmittelstrategie berücksichtigen können. Dadurch werden auch länderspezifische Recyclinginfrastrukturen und Kreislaufsysteme bewertet.

„MIT DEM RICHTIGEN MIX AUS FORSCHUNG, ENTWICKLUNG UND POLITISCHER UNTERSTÜTZUNG KÖNNEN MONOMATERIALIEN EINEN GROSSEN BEITRAG ZU EINER NACHHALTIGEN ZUKUNFT LEISTEN – UND UNS DEM TRAUM VON EINER WELT OHNE ABFALL EIN STÜCK NÄHERBRINGEN.“

— Sara Zamur —

Mitarbeiterin QS nachhaltige Verpackungen



WIR SETZEN AUF GRÜN

ENERGIE

100%
ÖKOSTROM



10 WENIGER
% CO₂
IM BEREICH ROHSTOFF-
UND VERPACKUNGSEINSATZ
BEZOGEN AUF DIE
HERGESTELLTE MENGE



ZERTIFIZIERT

NACH DIN EN ISO 50001

NACHHALTIGE LÖSUNGEN

ENERGIEEFFIZIENTE MASCHINEN UND ANLAGEN

Unserer Verantwortung gegenüber unserer Umwelt sind wir uns bewusst. Wir sind daher verpflichtet durch unsere Technologien den Energieverbrauch so gering wie möglich zu halten.

MANN & SCHRÖDER COSMETICS setzt stetig auf die Entwicklung nachhaltiger Technologien zur Energieeinsparung. In den vergangenen Jahren konnten hierbei an den beiden Produktionsstandorten Siegelbach und Hüffenhardt durch moderne LED-Beleuchtung und effiziente Steuerung bis zu 60 Prozent des Stromverbrauchs gesenkt werden.

Außerdem nutzt das Werk in Hüffenhardt die Abwärme der Maschinen zur Beheizung der Gebäude. Dadurch konnte die Menge des Heizöls signifikant reduziert sowie zusätzlich Kühlenergie zur Abkühlung der Kompressoren eingespart werden. Durch diese Maßnahmen sparen wir Energie und schonen die Umwelt.



„BEIM KAUF NEUER MASCHINEN UND ANLAGEN ACHTEN WIR IMMER AUCH DARAUF, DASS DIESE UNSERE ANSPRÜCHE AN DIE NACHHALTIGKEIT ERFÜLLEN.“

Stefan Martin,
Leiter Technik



2022

	Aus nicht erneuerbaren Quellen	Aus erneuerbaren Quellen	Gesamtenergieverbrauch
MWh	8.499	7.295	15.794
Anteil	54 %	46%	

2023

	Aus nicht erneuerbaren Quellen	Aus erneuerbaren Quellen	Gesamtenergieverbrauch
MWh	8.835	6.934	15.768
Anteil	56%	44%	

ENTWICKLUNG DES GESAMTENERGIEVERBRAUCHS IM UNTERNEHMEN

Der Gesamtenergieverbrauch – Strom, Gas und weitere Energieträger – von MANN & SCHRÖDER COSMETICS blieb mit 15.768 MWh im Vergleich zum Vorjahr (15.794 MWh) auf gleichbleibendem Niveau (-0,2 Prozent). Unter Berücksichtigung der um 3,45 Prozent größeren Stückzahl konnte dabei generell der Energieverbrauch je Stück reduziert werden.



CO₂-EMISSIONEN REDUZIEREN DURCH 100 PROZENT ÖKOSTROM

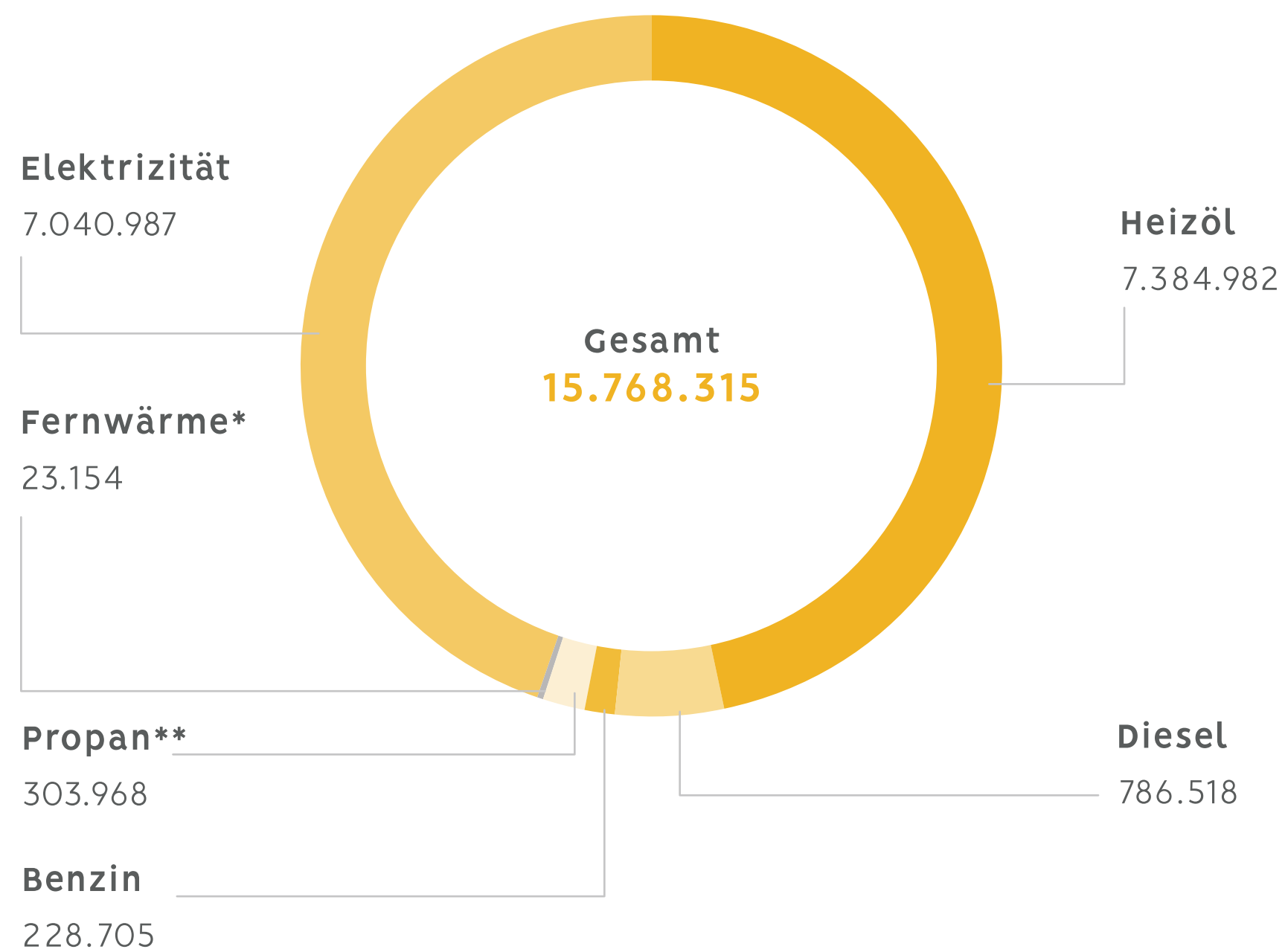
Im Vergleich zu herkömmlichem Strom, der größtenteils aus fossilen Brennstoffen und Kernenergie gewonnen wird, verursacht grüner Strom deutlich weniger CO₂-Emissionen und trägt somit aktiv zum Klima- und Umweltschutz bei. Aus diesem Grund setzt MANN & SCHRÖDER COSMETICS seit Januar 2014 an beiden Produktionsstandorten ausschließlich auf 100 Prozent grünen Strom. Durch den Einsatz von Ökostrom und einem jährlichen Gesamtenergieverbrauch von rund 15.700 MWh reduzieren wir unseren CO₂-Ausstoß.



ENERGIEMENGE 2023 (KWH/A)

	Heizöl	Diesel	Benzin	Elektrizität	Propan	Fernwärme	Gesamt
Siegelsbach	1.248.505	393.259	114.352	1.722.029	0	0	3.478.145
Hüffenhardt	6.136.477	393.259	114.352	5.211.713	0	0	11.855.802

EINGESETZTE ENERGIE 2023 (KWH/A)



In der Grafik werden die jeweiligen Energieträger und -mengen zusammengefasst. Der dargestellte Energieverbrauch bzw. Energieeinsatz von MANN & SCHRÖDER COSMETICS ergibt sich aus dem Energiebezug abzüglich der Einspeisung. Zusätzlich zu den in der Tabelle dargestellten Produktionsstandorten, die den größten Energieverbrauch besitzen, werden auch die anderen Standorte Gundelsheim, Mannheim, Helmstadt und MUNA einbezogen.

*Fernwärme: Angefallene Energiemenge am Standort Mannheim

**Propan: Angefallene Energiemengen an den Standorten MUNA und Gundelsheim



Vergleichbar mit den vorangegangenen Berichtsjahren stellten die Herstellung der bezogenen Rohstoffe und Packmittel sowie die Verbrennung der fossilen Energieträger zur Wärmeerzeugung in der Produktion die größten CO₂-Treiber dar. Die entstandenen CO₂-Emissionen werden in der Tabelle als direkte und indirekte Treibhausgasemissionen im Vergleich zu den vergangenen Berichtsjahren dargestellt.

SCOPE 1

Die Tabelle zeigt, dass die absolute CO₂-Emission im Vergleich zum Vorjahr (2022) um 5,32 Prozent gestiegen ist. Diese Erhöhung kann unter anderem durch die gestiegene Stückzahl erklärt werden, die im Jahr 2023 um 7,8 Millionen Stück gesteigert werden konnte.

SCOPE 2

Die Emissionen aus der Kategorie Scope 2 betragen 0 Tonnen CO₂ und somit 0 Prozent der Gesamtbilanz. In der Kategorie Strom sind im

DIREKTE UND INDIREKTE TREIBHAUSGASEMISSIONEN

	Emissionsquelle	t CO ₂ 2022	t CO ₂ 2023
Scope 1 (Direkte Emissionen)	u. a. Prozess- und Gebäude-wärme	2.312,28	2.435,24
Scope 2 (Emissionen aus bezogener Energie)	Ökostrom	0	0
Scope 3 (Indirekte Emissionen aus vor- und nachgelagerter Wertschöpfungskette)	u. a. Rohstoffe, Packmaterial, Transport, Geschäftsreisen	100.295,19	91.141,78
Summe		102.607,47	93.577,03

Jahr 2023 erneut keine CO₂-Emissionen angefallen, da weiterhin Ökostrom bezogen wurde und für diesen ein Emissionsfaktor von 0 für die direkten Emissionen veranschlagt wird. Wenn man den Gesamtverbrauch an Strom im Jahr 2023 an beiden Standorten betrachtet, ergibt sich dadurch eine Einsparung von 2675 Tonnen CO₂ gegenüber der Verwendung des herkömmlichen deutschen Strommixes.

SCOPE 3

Die größte Senkung der CO₂-Emission konnte im Scope 3 verzeichnet werden. Bezogen auf die produzierte Menge konnte der Scope 3 um 10,3 Prozent gesenkt werden. Diese Senkung der Emission ergibt sich vor allem durch die mit 87,6 Prozent größte Emissionsquelle des Unternehmens, den Rohstoffen, Verbrauchs- und Verpackungsmaterialien. Die primäre Senkung wurde durch den vermehrten Einsatz von Recyclingverpackungen und dem Austausch von Rohstoffen mit hoher CO₂-Emission erreicht.


EMISSIONEN UM **9.030** T CO₂ REDUZIERT





MIT DER KRAFT DER SONNE

Auf insgesamt 714 Quadratmetern nutzen wir zusätzlich die Kraft der Sonne. Unsere Solaranlage am Standort Hüffenhardt wandelt die Strahlungsenergie des Sonnenlichts mittels Photovoltaik direkt in elektrische Energie um. Insgesamt 106.000 kWh konnten im Jahr 2023 in unser Stromnetz einfließen und kommen dort zum Einsatz, wo sie gebraucht werden – schnell und umweltschonend.

714  **M²**
SOLARANLAGE

INTENSITÄT DER CO₂-EMISSIONEN

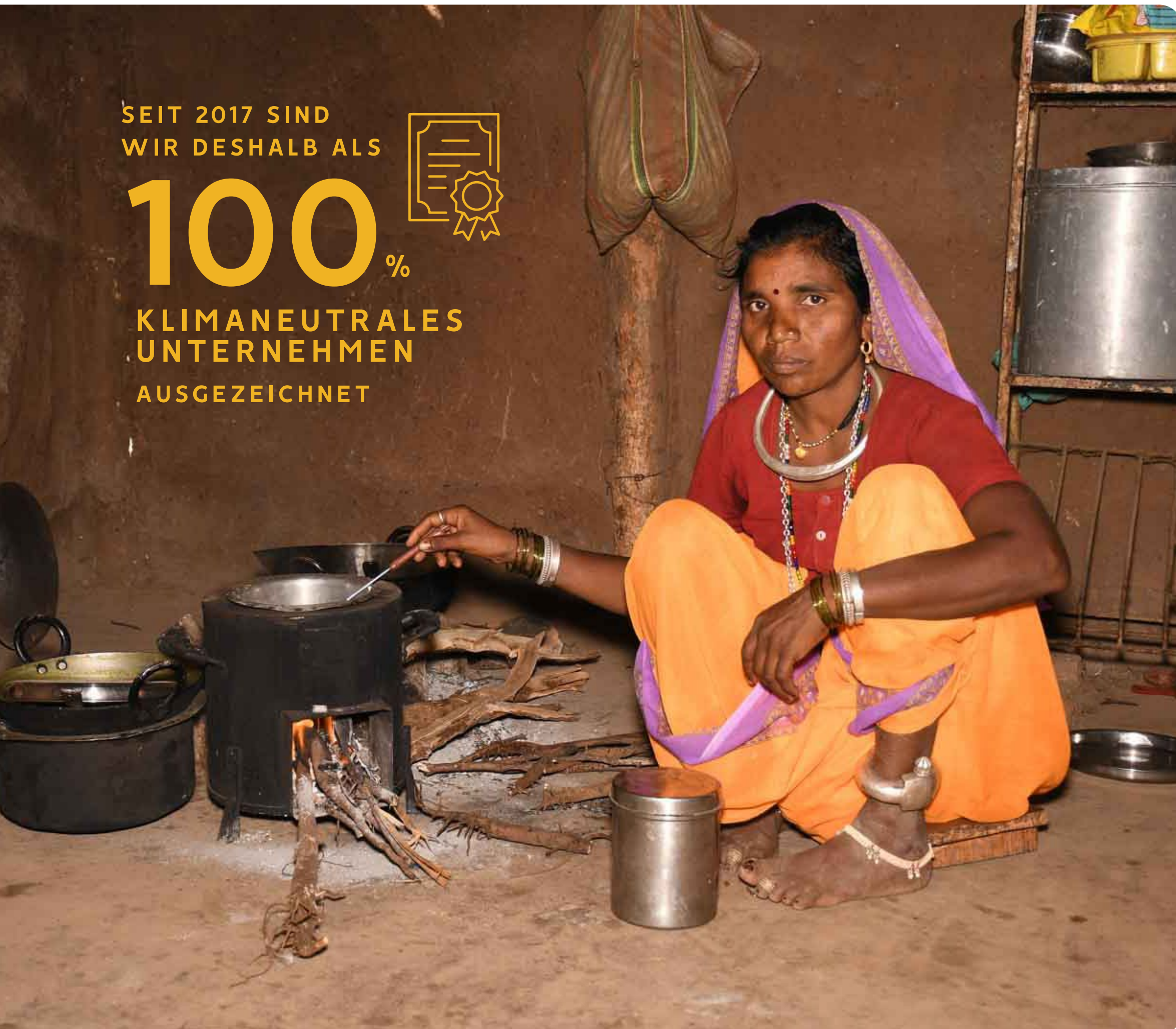
Übersicht über die absoluten Zahlen von Nettoumsatz, Stückzahl und CO₂-Emissionen

	2021	2022	2023
Umsatz (netto, T EUR)	150.561	179.351	201.094
Produzierte Stückzahl	199.541.548	226.599.228	234.428.051
CO ₂ -Emissionen (kg)	92.518,18	102.607.473,25	93.577.024,73

Übersicht über Nettoumsatz, Stückzahl und Bulk im Verhältnis zu den CO₂-Emissionen

	Einheit	2021	2022	2023
Umsatz (netto, EUR)	kgCO ₂ /EUR	0,61449	0,57210	0,46534
Produzierte Stückzahl	kgCO ₂ /1000 Stück	0,46365	0,45281	0,40754
Produzierter Bulk	kgCO ₂ /kg	2,20586	2,10331	1,96154

2023 lag die durchschnittliche Höhe der CO₂-Emissionen pro 1000 Stück bei 0,408 kg CO₂ und somit deutlich unter dem Vorjahresniveau (0,45 kg CO₂/1000 Stück).



SEIT 2017 SIND
WIR DESHALB ALS

100 %

KLIMANEUTRALES
UNTERNEHMEN
AUSGEZEICHNET



KLIMANEUTRALES UNTERNEHMEN

Zusammen mit ClimatePartner erfassen wir jährlich die CO₂-Emissionen unseres Unternehmens und erstellen basierend auf dem Greenhouse Gas Protocol einen umfassenden Corporate Carbon Footprint (CCF), den CO₂-Fußabdruck des Unternehmens. Dieser deckt sämtliche Treibhausgasemissionen der Bereiche Scope 1 bis 3 ab, einschließlich der Lieferkette für Rohstoffe und Verpackungen. Im Jahr 2023 beliefen sich die Emissionen auf insgesamt 93.577 Tonnen CO₂.

Als produzierendes Unternehmen kann MANN & SCHRÖDER COSMETICS CO₂-Emissionen nicht vollständig vermeiden. Wir verfolgen jedoch einen ganzheitlichen Ansatz im Klimaschutz: Unser Ziel ist es, unnötige Emissionen zu vermeiden, bestehende zu reduzieren und unvermeidbare Emissionen zu kompensieren. Um die nicht vermeidbaren Emissionen auszugleichen, erwerben wir Emissionszertifikate und unterstützen ein Klimaschutzprojekt zur Bereitstel-

lung effizienter Kochöfen in Indien. Durch diesen Beitrag wird die Verteilung von Kochöfen unterstützt, die weniger Brennholz benötigen und die Luftverschmutzung in Innenräumen sowie CO₂-Emissionen reduzieren.



[WEITERE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT FINDEN SIE AUCH HIER](#)

ENERGIEAUDIT 50001

M&S ERFOLGREICH NACH „ISO 50001“ ZERTIFIZIERT

Welch hohe Priorität die energieeffiziente Herstellung im Hause MANN & SCHRÖDER COSMETICS hat, zeigt auch die Tatsache, dass sich das Unternehmen im Jahr 2019 nach den international anerkannten Normen für Energiemanagement (DIN EN ISO 50001) zertifizieren ließ. Das Ziel der Zertifizierung ist die kontinuierliche Verbesserung der energiebezogenen Leistung des Unternehmens.

„Die Erhebung energierelevanter Daten ist für uns unumgänglich, um als produzierendes Unternehmen langfristig unsere Energieeffizienz zu steigern“, sagt Matthias Wörner, Geschäftsleiter Technik und Operations von MANN &

SCHRÖDER COSMETICS. „Nur, wenn wir von jedem Gerät den detaillierten Verbrauch kennen, können wir gezielt Einsparungspotentiale ermitteln und nachhaltiger handeln.“ Aus diesem Grund hat sich MANN & SCHRÖDER COSMETICS für die Einführung des Energiemanagementsystems direkt nach dem neuen Standard entschieden und ist seit Ende Oktober 2019 erfolgreich DIN EN ISO 50001:2018 zertifiziert.

„DIE ERHEBUNG ENERGIE-RELEVANTER DATEN IST FÜR UNS UNUMGÄNGLICH, UM LANGFRISTIG UNSERE ENERGIEEFFIZIENZ ZU STEIGERN.“

ENERGIESPARENDE MASSNAHMEN UMSETZEN

Jährlich wird unser Fortschritt in der Umsetzung unserer Energieziele und des Maßnahmenplans durch ein externes Prüfinstitut auditiert. Zudem werden unsere Energieflüsse Strom-, Wärme-, Gas-, Öl- und Druckluftverbrauch systematisch erfasst und gemonitort.



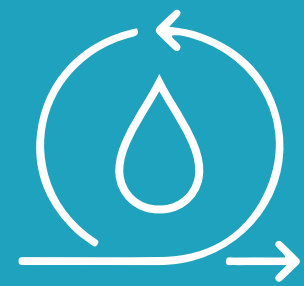
Matthias Wörner,
Geschäftsleitung Operations





VERANTWORTUNGSVOLLER EINSATZ

WASSER



OPTIMIERTE
REINIGUNG



ACHTSAMER
UMGANG



EFFIZIENT DURCH
OSMOSE



WICHTIGSTE RESSOURCE

WASSER – QUELLE DES LEBENS

So wie wir Luft zum Atmen benötigen, brauchen wir Wasser, um zu überleben. Wir schätzen Wasser als kostbares lebenserhaltendes Gut und investieren deshalb in moderne Technologien, um diese wertvolle Ressource nicht zu verschwenden.

Wasser ist in den meisten Körperpflegeprodukten ein wichtiger Bestandteil. Es macht Cremes und Lotionen geschmeidig, verdünnt reinigende Tenside und bindet wasserlösliche Stoffe wie Glycerin ein. Da der menschliche Körper zu rund 65 Prozent aus Wasser besteht,

ist es leicht nachzuvollziehen, dass Produkte zu seiner Pflege eben auch zu großen Teilen diesen Lebensbaustein enthalten.

Erfreulicherweise konnten wir im Berichtsjahr 2023 unseren Wasserverbrauch pro Produkt erneut reduzieren.

**WASSERVERBRAUCH
MANN & SCHRÖDER COSMETICS**

	2022	2023	Veränderung 2022–2023	
	absolut	absolut	absolut	prozentual
Absoluter Wasserverbrauch	94.339 m ³	97.270 m ³	+2.931 m ³	+3,10 %

**WASSERVERBRAUCH
NACH PRODUKTIONSSTANDORT**

	2022	2023	Veränderung 2022–2023	
	absolut	absolut	absolut	prozentual
Hüffenhardt	69.511 m ³	70.176 m ³	+665	+0,95%
Siegelsbach	24.828 m ³	27.094 m ³	+2.266 m ³	+9,12%
Produkte Stückzahl	226.599.228	234.428.051	+7.828.823	+3,45%

Im Jahr 2023 haben wir 3,45 Prozent mehr Produkte hergestellt als im Vorjahr (2022), während im gleichen Zeitraum der Wasserverbrauch nur um 3,1 Prozent gestiegen ist. Das bedeutet, dass unser Wassereinsatz pro erzeugtem Produkt, um 0,35 Prozent gesunken ist. Unser achtsamer Umgang mit Wasser zahlt sich also aus und unsere Wassereinsparmaßnahmen greifen.



ACHTSAMER UMGANG

Wir sind uns des Wertes von Wasser bewusst und haben uns zu einem sorgsamem Umgang mit der lebenswichtigen Ressource verschrieben. Konkret bedeutet das, dass wir seit Jahren in Technologien investieren und gezielte Maßnahmen etablieren, um Wasser einzusparen.

Die Einsparung von Wasser bei steigender Produktion erzielen wir durch verschiedene Systeme und moderne Technik. Neben dem effizienten Entsalzen von Wasser, dem Reinigen unserer Rohrleitungen mit dem Molchsystem und der Dampfreinigung, können wir durch weitere Maßnahmen noch mehr Wasser einsparen.

ECOBULKS UND FLÄCHENSTRAHL

Im Frühjahr 2020 haben wir IBC-Container gegen Ecobulks ausgetauscht. Diese Behälter sind so abgeschrägt, dass weniger Füllgut nach der Entleerung haften bleibt. Das erleichtert die Reinigung erheblich, spart Wasser ein und

hilft, die hergestellte Menge effizienter auszuschöpfen. Die Container werden an eigenen Reinigungsstationen gereinigt. Der seither eingesetzte Flächenstrahl ist im Wasserverbrauch sehr effizient und die Reinigung kann in gerade Mal 15 Minuten erfolgen.

KESSELKAPAZITÄT

Eine weitere Stellschraube zur gezielten Wassereinsparung drehen wir durch eine bessere Ausnutzung der Kesselkapazität fest. Hierbei erhöhen wir die Herstellmenge auf die volle Kapazität der Herstellkessel, um das Verhältnis von Ansätzen – also Inbetriebnahme des Kessels für Reinigungen – zu optimieren. Denn Fakt ist: Ob ein Herstellkessel mit viel oder wenig Inhalt arbeitet, gereinigt werden muss er ohnehin nach jeder Nutzung. Die volle Auslastung der Kessel wirkt sich günstig auf das Verhältnis Füllgut/Reinigung aus und damit umgerechnet auf den Wasserverbrauch jedes einzelnen Produktes.



90 LITER
 VOLLENTSALZTES
 WASSER AUS
100 LITERN
 LEITUNGSWASSER

ÜBER
15.000
 LITER
 WASSERERSPARNIS PRO TAG

EFFIZIENT DURCH OSMOSE

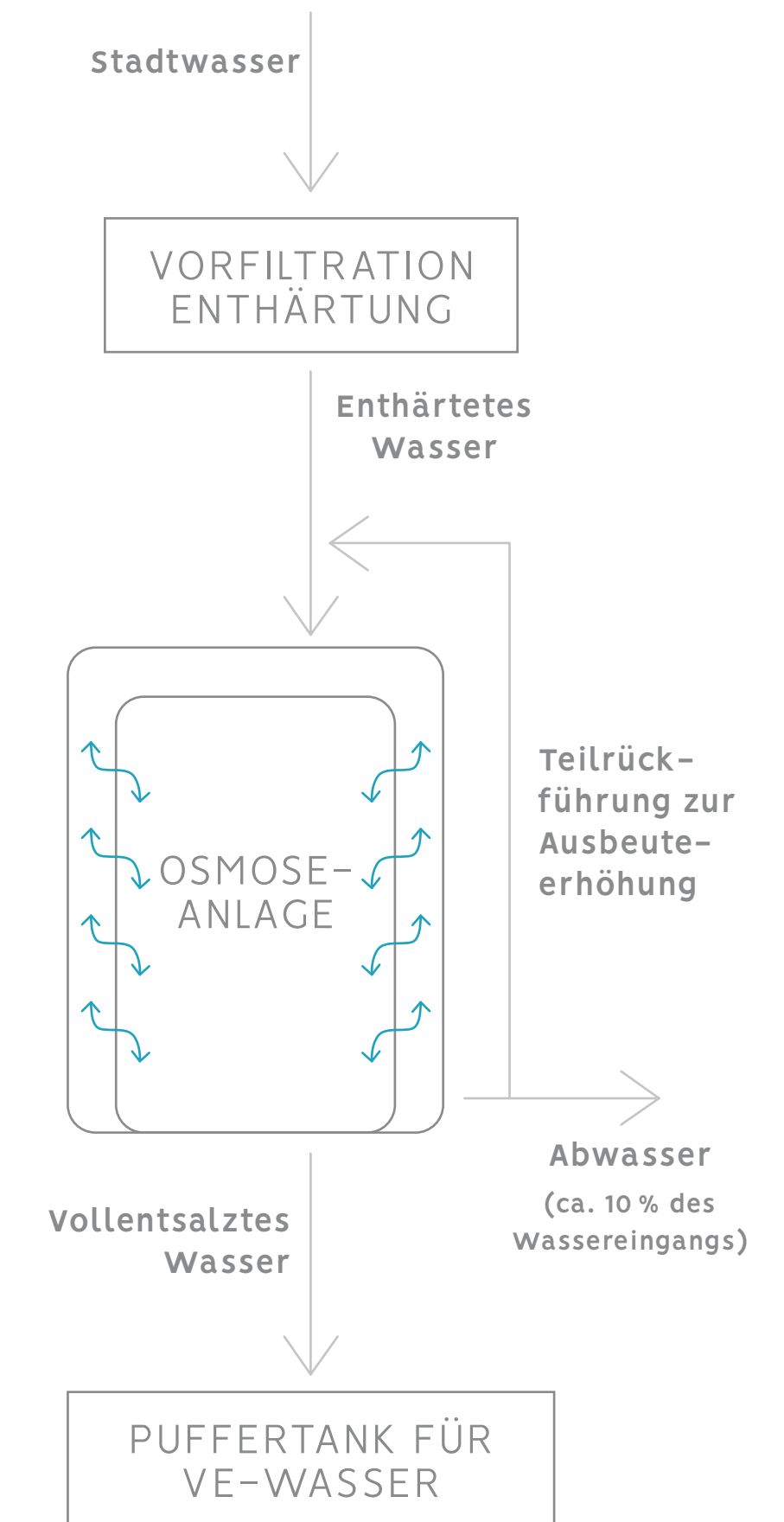
Für die Herstellung unserer Körperpflegprodukte verwenden wir von MANN & SCHRÖDER COSMETICS ausschließlich gereinigtes, salzfreies Wasser. Damit können wir genau bestimmen, welche Inhaltsstoffe in unseren Produkten enthalten sein sollen und welche nicht. Salzfreies Wasser hat zudem den Vorteil, dass es nicht korrosiv und somit materialschonend ist, was die Lebensdauer der Maschinen verlängert.

Zur Gewinnung von reinem, salzfreiem Wasser nutzen wir mit der Osmoseanlage die effizienteste und ökologischste Methode. Dazu arbeiten wir mit einer Osmoseanlage der höchsten Ausbaustufe. Aus 100 Litern Leitungswasser können rund 90 Liter vollentsalztes Wasser gewonnen werden, 10 Liter fließen als Salzkonzentrat (Retentat) zurück ins Abwasser. Über ein Filtersystem trennt die Anlage das Salz vom Wasser und gibt das vollentsalzte Wasser zurück in einen Pufferspeicher, eine

Art Bevorratungstank. Das reine Wasser kann anschließend für die Produktion der Pflegeprodukte verwendet werden.

Auch wirkt sich die Investition in zusätzlicher Puffertanks positiv auf den Wasserverbrauch aus. Dank der hohen Speicherkapazitäten muss die Osmoseanlage seltener hochfahren und somit auch seltener gereinigt werden. Damit sparen wir über 15.000 Liter Wasser pro Tag.

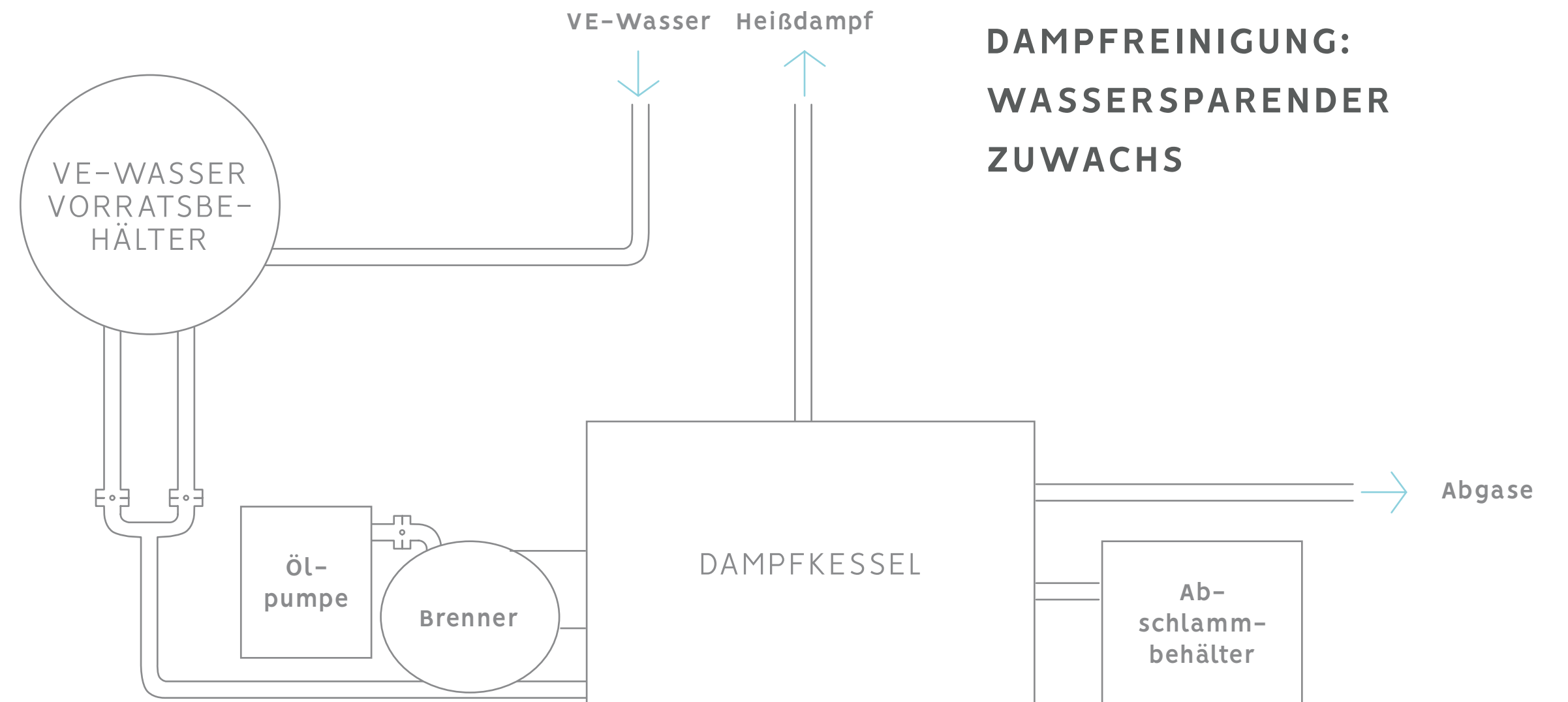
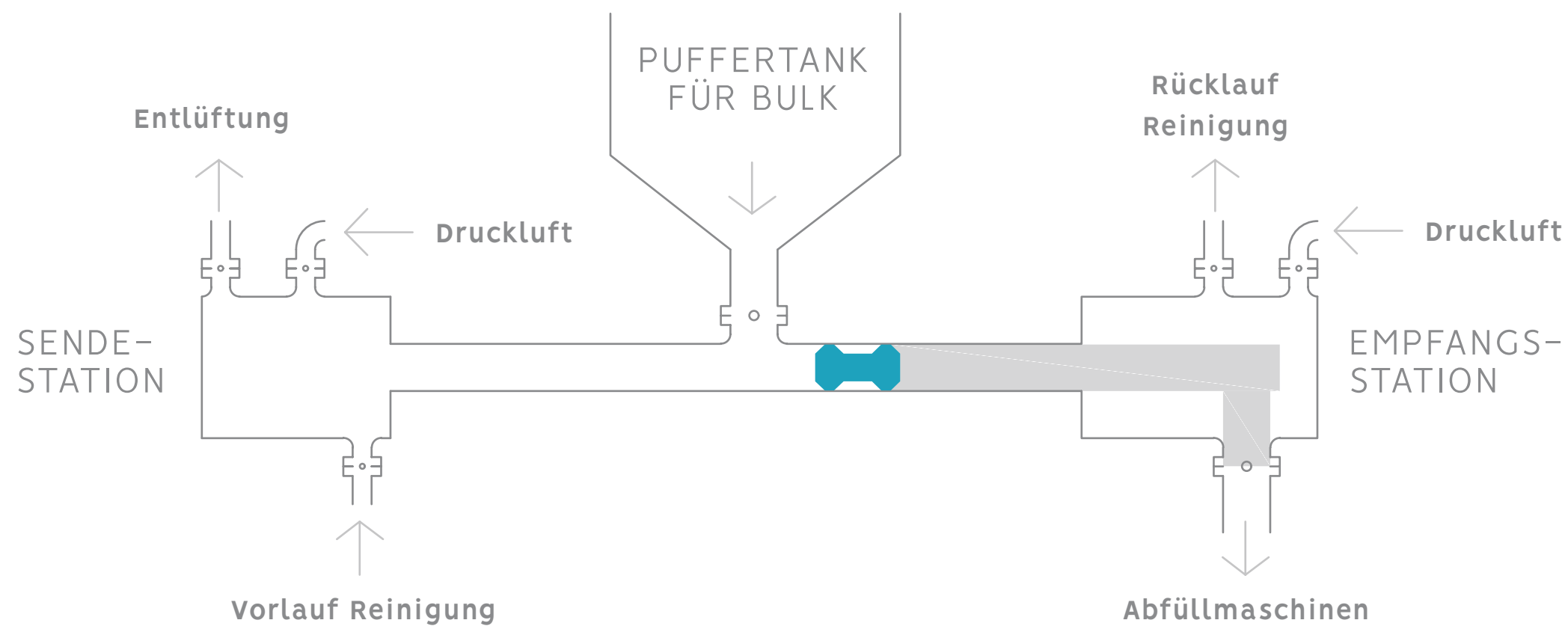
**OSMOSEANLAGE:
 EFFIZIENT UND ÖKOLOGISCH**



GENIALER MOLCH

Unsere Rohrleitungssysteme haben wir mit der genialen Molchtechnik ausgestattet. Das Molchsystem hat gleich zwei positive Effekte: Es rettet Füllgut und hilft Wasser einzusparen. Grund dafür ist, dass der kleine Gummistöpsel (Molch), am Ende des Abfüllvorgangs verbleibendes Füllgut durch die Rohre schiebt und somit die Rohre vorreinigt. Folglich wird bei der anschließenden Reinigung erheblich weniger Wasser benötigt.

**MOLCHSYSTEM:
MEHR PRODUKT, WENIGER WASSER**



**DAMPFREINIGUNG:
WASSERSPARENDER
ZUWACHS**

50%
WASSERERSPARNIS BEI
REINIGUNG DER ANLAGEN

DAMPF STATT WASSER

Die schnelle und wassersparende Dampfreinigung kommt bei unseren Produktionsanlagen seit 2018 zum Einsatz. Seit wir auf Dampfreinigung umgestellt haben, sparen wir gut 50 Prozent Wasser ein, zudem benötigen wir weitaus weniger Reinigungsmittel. Dadurch entsteht auch weniger verunreinigtes Abwasser. Unser Fazit: Die Reinigung mit Wasserdampf ist eine hervorragende umweltfreundliche Methode.

[MEHR LESEN ZUM WASSEREINSATZ](#)



REDUCE, REUSE, RECYCLE

ABFALLMANAGEMENT



REFUSE

VERZICHT
AUF VERPACKUNGEN,
DA WO ES MÖGLICH IST



REDUCE

MATERIAL **REDUZIEREN**,
OHNE DIE PRODUKT-
SICHERHEIT ZU
GEFÄHRDEN



RECYCLE

VERWENDUNG VON
MATERIALIEN, DIE SICH
GUT **RECYCELN** LASSEN



RETHINK

EINSATZ VON
RECYCELTEM
MATERIAL

ABFALLMANAGEMENT

KREISLAUFWIRTSCHAFT DURCH RECYCLING

Eine Verpackung dient dem Schutz des Produkts, das uns besonders am Herzen liegt. Sie liefert wichtige Informationen, erleichtert den Transport und beeinflusst oft die Kaufentscheidung. Für uns muss Verpackung jedoch vor allem eines sein: umweltfreundlich! Ob Papier, Karton, Kunststoff oder Glas – der verantwortungsvolle Umgang mit Rohstoffen zieht sich durch unsere gesamte Wertschöpfungskette und endet nicht, wenn Materialien zu Abfall werden und entsorgt werden müssen.

Gemeinsam mit unseren Entsorgungspartnern setzen wir konsequent auf Recycling und denken in Kreisläufen. Die Grundlage unserer Abfallwirtschaft ist eine gründliche Mülltrennung.



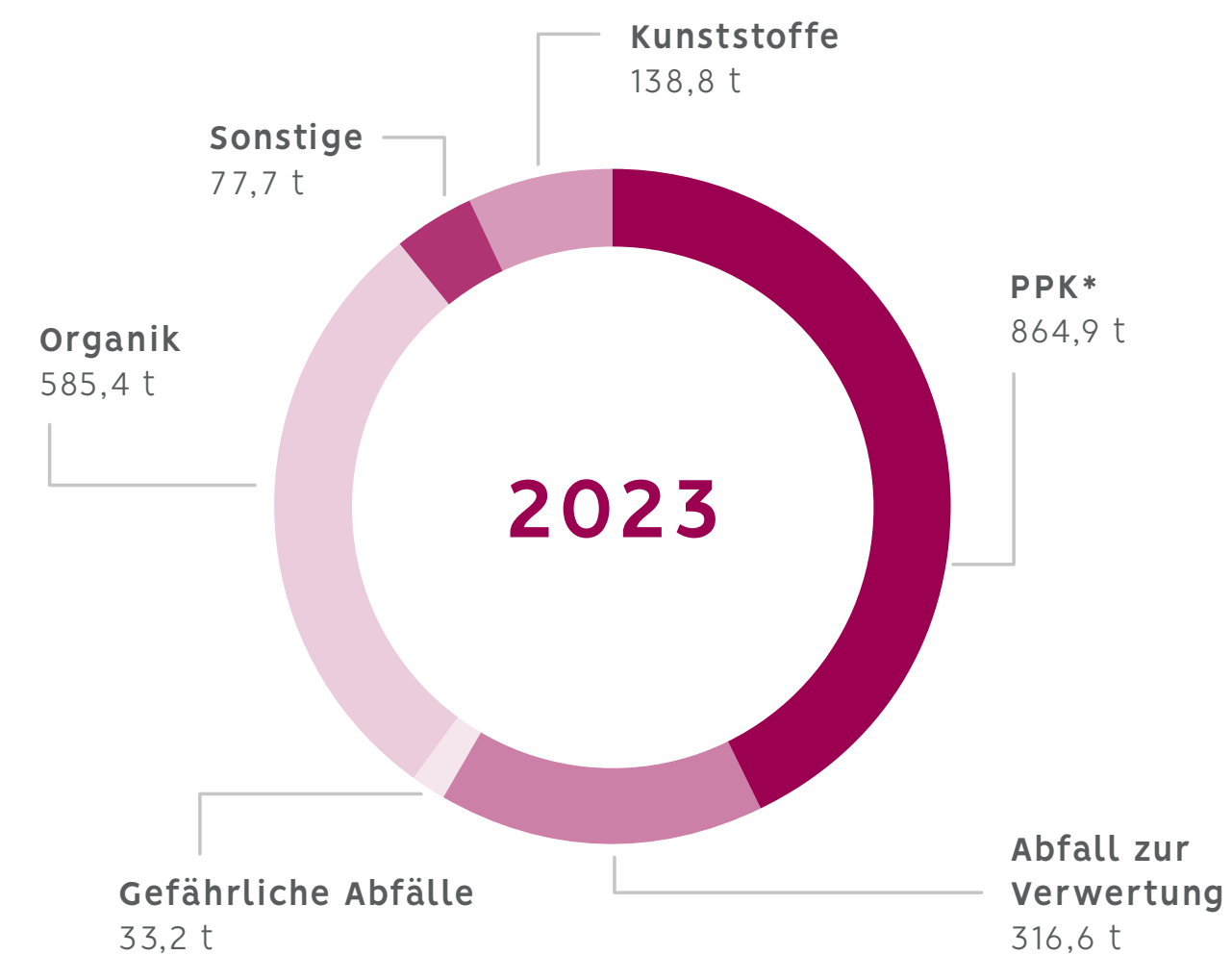
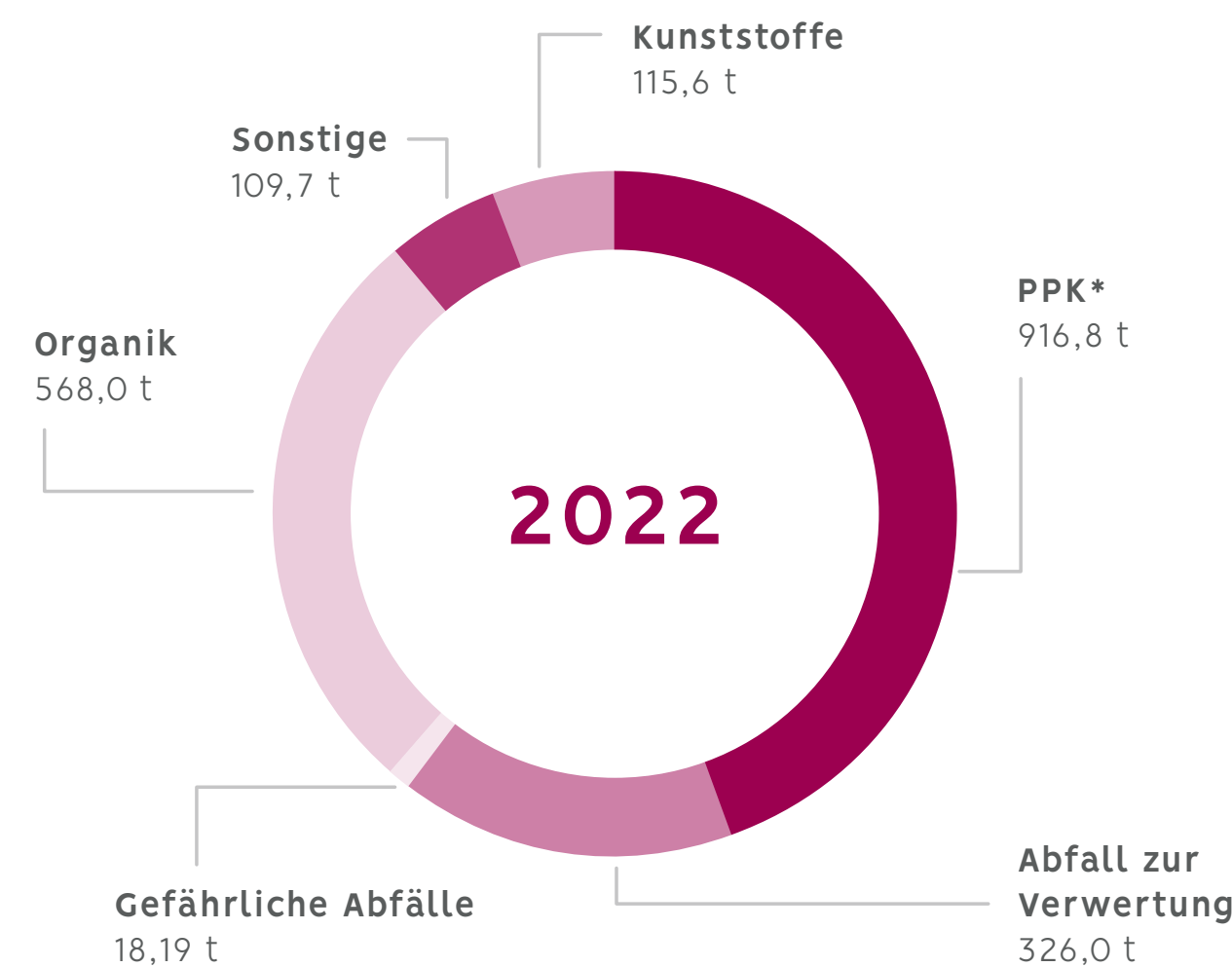
ABFALLMENGEN NACH ABFALLART

Die Menge nicht gefährlicher Abfälle betrug 2023 rund 2.220 Tonnen. Sie ist damit knapp 1,4 Prozent niedriger als im Vorjahr. Die produzierte Stückzahl ist im Vergleich zu 2022 um 1,3 Prozent gestiegen. Damit konnte die angefallene Abfallmenge auf einem gleichbleibenden Niveau gehalten werden. Die gefährlichen Abfälle, hierzu gehören vor allem Rohstoffabfälle sowie leicht entflammbare Flüssigkeiten, tragen nur geringfügig zur entstandenen Abfallmenge bei und werden für das Jahr 2023 nicht differenziert betrachtet. Aufgrund des hohen Erfassungsaufwands wurden sie daher im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichts nicht mehr separat aufgeführt. Darüber hinaus wurden auch Schlämme aus unserer Abwasserbehandlung nicht als Abfall in die Berechnung aufgenommen.

*PPK: Papier, Pappe, Karton



AUFKOMMEN NACH ABFALLARTEN



NACHHALTIGE NUTZUNG VON KUNSTSTOFFEN

Beim Einsatz von Kunststoffen achten wir darauf, dass diese entweder wiederverwendet (recycelt) werden können oder bereits aus recyceltem Material (Rezyklat) bestehen. Denn nur so können Kreisläufe geschlossen und Ressourcen geschont werden. Das sogenannte „PCR-Material“ (Post-Consumer-Recyclingmaterial) verhindert, dass immer weiter Plastik aus frischem Rohöl erzeugt werden muss, wodurch große Mengen an Energie und CO₂ eingespart werden können.



WIEDERVERWERTBARKEIT

Im Berichtsjahr lag die Quote recyclingfähiger Abfälle bei knapp 94 Prozent. Fast vollständig konnten Papier und Kartonnagen werkstofflich verwertet werden, die neben Folien und Kunststoffen den Hauptanteil der zu recycelten Stoffe ausmachen. Alle unsere Restmüll- und Wertstoff-Container sind mit Müllpressen ausgestattet, um das Volumen der Abfälle zu komprimieren. So können die Container längere Zeit befüllt werden und müssen seltener geleert werden. Das spart Anfahrtswege der Entsorgungsfirmen und somit jede Menge CO₂.



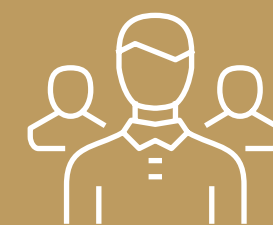


STARK UND VIELFÄLTIG

UNSERE MITARBEITENDEN



UNTER DEN BESTEN
AUSBILDUNGSBETRIEBEN
DEUTSCHLANDS



ÜBER
800
MITARBEITER



MITARBEITENDE
AUS
39
NATIONEN



ZUSAMMEN STARK

DU & ICH – WIR

In unserem Unternehmen sollen sich alle Mitarbeitenden wohlfühlen und gut entwickeln können. Denn nur gemeinsam sind wir erfolgreich.

MANN & SCHRÖDER COSMETICS – das sind viele verschiedene Mitarbeiter an ganz unterschiedlichen Arbeitsplätzen – mit vielfältigen Aufgaben und täglichen Herausforderungen. Für uns zählt dabei jeder Einzelne und in der Gesamtheit das große WIR. Denn egal, ob auf dem Stapler beim Palettieren, im Labor bei der Mustererstellung oder aber im Home-Office beim Videocall mit Kunden; jeder unserer Mitarbeiter leistet Hervorragendes und trägt zum gemeinsamen Erfolg von MANN & SCHRÖDER COSMETICS auf

seine Weise bei. Dies möchten wir als attraktiver Arbeitgeber honorieren und im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen. Sei es durch die Ankündigung von zwei Tagen mehr Urlaub für alle Mitarbeitenden in Vollzeit ab Januar 2024, die Möglichkeit des Mobilen Arbeitens für eine ausgeglichene Work-Life Balance oder aber durch die vielfältigen Gesundheits- und Freizeitangebote. Mit unserer freiwilligen Initiative #gerneperdu möchten wir zudem das WIR-Gefühl stärken.



„FLEXIBLE ARBEITSZEITMODELLE UND GESUNDHEITS-ANGEBOTE SIND WICHTIGE BAUSTEINE, DAMIT SICH UNSERE MITARBEITENDEN WOHLFÜHLEN.“

Alexandra Fischer,
Personalleitung

MOBILES ARBEITEN

Die Kombination aus mobilem Arbeiten mit Tagen am Arbeitsplatz im Unternehmen hat sich im Jahr 2023 weiter etabliert. Als modernes Unternehmen in einer sich stets verändernden Arbeitswelt möchten wir unseren Mitarbeitenden ein Plus an örtlicher Flexibilität im Arbeitsalltag ermöglichen. Viele gute Gründe sprechen aus unserer Sicht dafür: Mehr Zeit mit der Familie und für Freizeitaktivitäten, weniger Fahrkilometer auf den Straßen und dadurch weniger CO₂-Emissionen. Die positiven Auswirkungen zeigen sich folglich nicht nur in einer verbesserten Work-Life-Balance für den Einzelnen, sondern auch im Blick auf die gesamte Umwelt.

Dank neuer technologischer Möglichkeiten können sich unsere Mitarbeitenden je nach Aufgabengebiet zu ihren online Terminen und internen oder externen Meetings schnell, effizient und vor allem örtlich flexibel einwählen. Wir freuen uns über die vielen positiven Rückmeldungen aus den unterschiedlichen Bereichen und die hohe Produktivität unserer Mitarbeitenden mobil, zuhause und vor Ort.

FAMILIENFREUNDLICH

MANN & SCHRÖDER COSMETICS zeigt als Familienunternehmen Verständnis für berufstätige Eltern und unterstützt sie bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, beispielsweise durch das Ermöglichen von Teilzeitarbeit und Mobile Work. Unser Anliegen ist es, Mitarbeitenden ein angenehmes Arbeitsumfeld zu bieten. Hierzu gehören eine faire Entlohnung, zusätzliche betriebliche Leistungen sowie flexible Arbeitszeitmodelle. Die Rückkehr aus der Elternzeit gestalten wir so einfach und attraktiv wie möglich. Hierzu bieten wir attraktive Teilzeitmodelle an. Zu den 805 Beschäftigten (Stand 31.12.2023), zählten wie in den Vorjahren mehr Frauen (57 Prozent) als Männer (43 Prozent). Die Altersgruppe zwischen 30 und 50 Jahren ist am stärksten vertreten (49 Prozent), gefolgt von der Altersgruppe über 50 Jahre (27 Prozent) und der unter 30 Jahre (24 Prozent). 2023 nahmen 30 unserer Mitarbeitenden Elternzeit in Anspruch.



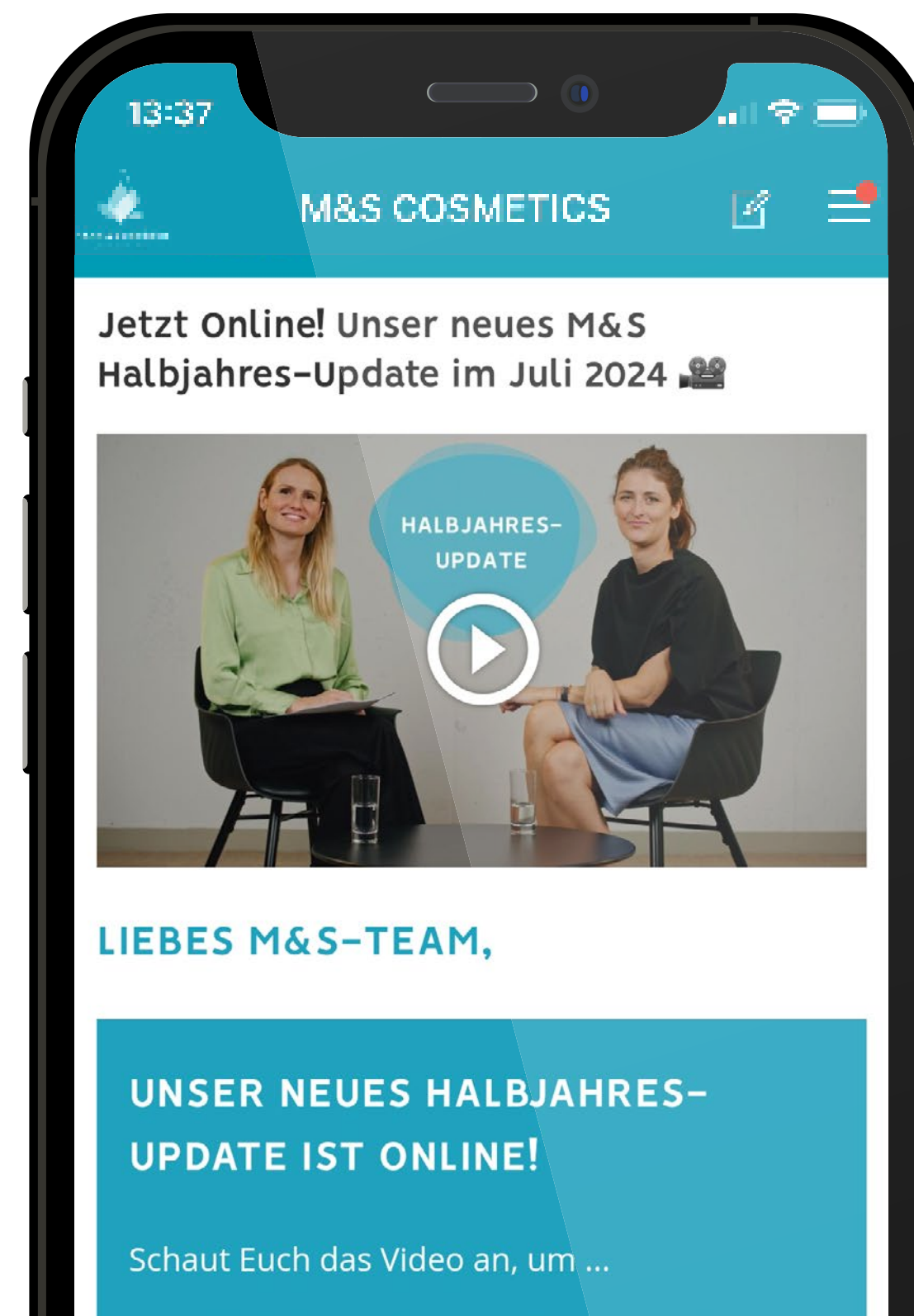
DIGITAL KOMMUNIZIEREN

Gute Kommunikation ist ein wichtiger Bestandteil im Arbeitsalltag und die Grundlage für ein gelungenes Miteinander. Unsere firmeninterne Mitarbeiter-App stellt dabei eine praktische Möglichkeit zur Kommunikation mit und für unsere Mitarbeitenden dar und erfreut sich großer Beliebtheit. Dies zeigt sich nicht zuletzt an einer Registrierungsquote von durchschnittlich 88 Prozent unserer Belegschaft. Dabei entwickelt sich unsere Mitarbeiter-App mit neuen Anwendungen kontinuierlich weiter und zeigt sich seit dem Berichtsjahr im neuen COSMUS Nutzerprofil.

In knapp 150 News-Beiträgen haben wir 2023 zu aktuellen Themen rund um das Unternehmen informiert und freuen uns über das große Engagement unserer Mitarbeitenden bei gemeinsamen Aktionen, wie z.B. das MANN & SCHRÖDER COSMETICS Oster-Gewinnspiel.

UNTERNEHMENS-UPDATE

Seit 2023 gibt es das Halbjahres-Update für unsere Mitarbeitenden im Video-Format. Gerade in herausfordernden Zeiten wie diesen, möchten wir damit auf den Wunsch unserer Mitarbeitenden nach mehr Transparenz eingehen. Im Rahmen des Updates berichtet die Ge-



LIEBES M&S-TEAM,

**UNSER NEUES HALBJAHRES-
UPDATE IST ONLINE!**

Schaut Euch das Video an, um ...

schäftsleitung über die wirtschaftliche Lage des Unternehmens, geht auf Fragen von Seiten der Belegschaft ein und informiert über aktuell laufende Projekte. Natürlich gibt es auch hier vielfältige Zugangsmöglichkeiten, z.B. schnell und einfach über die Mitarbeiter-App.

**FAHRRADFAHREN
SPART NICHT NUR
CO₂ EIN,
SONDERN FÖRDERT
AUCH DIE
GESUNDHEIT.**

DIENSTRAD

Wer mit dem Fahrrad zur Arbeit kommt, wird belohnt. Denn MANN & SCHRÖDER COSMETICS ist seit September 2021 Kooperationspartner eines Bikeleasing-Unternehmens und Mitarbeitende können vergünstigt ein Fahrrad oder E-Bike leasen. Fahrradfahren spart nicht nur CO₂ ein, sondern fördert auch die Gesundheit – beides Aspekte, die wir sehr begrüßen.





GESUND AM ARBEITSPLATZ

Die Themen Gesundheit und Arbeitssicherheit haben in unserem Unternehmen große Priorität. Dabei setzen wir auf einen Standard, der über gültige Gesetze hinausgeht. Neben sicheren und ergonomischen Arbeitsplätzen, mit z.B. persönlicher Schutzausrüstung oder höhenverstellbaren Schreibtischen, bieten wir unseren Mitarbeitenden zudem ein breites Spektrum an Aktivitäten für mehr Wohlbefinden. Mit unseren Gesundheitstagen zum Thema Rücken, einem Faszien-Workshop und vielen weiteren Bewegungs- und Sportprogrammen möchten wir die Möglichkeit für Team Sport oder für den ganz persönlichen sportlichen Ausgleich geben. Neu in 2023 ist die Kooperation von MANN & SCHRÖDER COSMETICS mit zwei Fitnessstudios, so dass unsere Mitarbeitenden mit einem guten Gefühl in ihr persönliches Training starten können.



Ein besonderes Highlight sind für uns die jährlichen Firmenläufe, an denen wir uns seit viele Jahren regelmäßig beteiligen. Insgesamt haben unsere Teams im Laufe des Jahres 2023 an fünf Läufen teilgenommen und dabei rund 400 km zurückgelegt. Auch mit Blick auf unsere firmeninterne Schrittchallenge, können wir nur sagen: Läuft!

KOSTENLOSE SEHTESTS

Über unseren Betriebsarzt bieten wir allen Arbeitnehmern regelmäßige Untersuchungen an, so zum Beispiel auch Sehtests. Wird dabei der Bedarf einer Bildschirmarbeitsplatzbrille festgestellt, beteiligt sich MANN & SCHRÖDER COSMETICS an den Kosten. Auch Sicherheitsbrillen in der eigenen Sehstärke werden bezuschusst.

URLAUB

Als Arbeitgeber von über 800 Mitarbeitenden haben wir uns für eine Erhöhung der Anzahl an Urlaubstagen entschieden und dies an die Belegschaft kommuniziert. Konkret erhalten alle Mitarbeitenden in Vollzeit ab dem kommenden Jahr zwei Tage mehr Urlaub. Für Teilzeitbeschäftigte gilt diese Regelung entsprechend anteilig nach Arbeitstagen.

NACHWUCHS FÖRDERN

Als innovatives Unternehmen möchte MANN & SCHRÖDER COSMETICS die Zukunft gestalten und dabei die junge Generation von Anfang an mit einbeziehen. Im Jahr 2023 haben wir in 14 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen insgesamt 41 Auszubildende und duale Studierende beschäftigt. Die jungen Leute werden dabei von Mentoren und Ausbildungspaten begleitet. Ausbildung steht für uns vor allem für greifbare Ergebnisse, Selbstvertrauen und das Gefühl, persönlich zu wachsen. Besondere Aktionen wie z.B. ein Fahrsicherheitstraining sorgen zudem für ein gutes Teamgefühl und natürlich mehr Sicherheit auf der Straße. Für unsere herausragende Ausbildungsqualität wurden wir im Berichtsjahr 6x von renommierten Instituten ausgezeichnet.

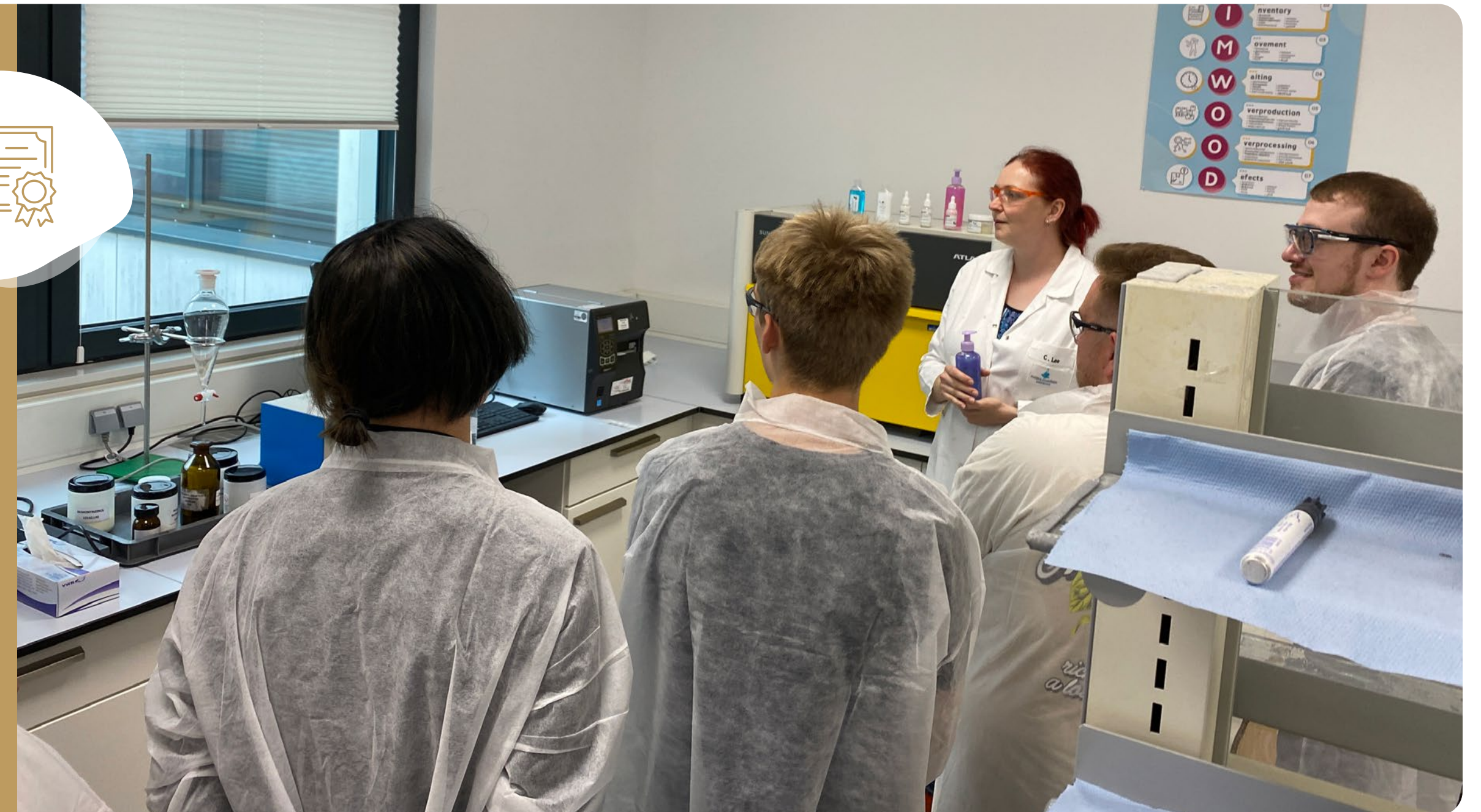
AUSGEZEICHNET

AUSBILDUNG MIT QUALITÄT



Wie in den Jahren zuvor, zählt MANN & SCHRÖDER COSMETICS auch im Jahr 2023 wieder zu den besten Ausbildungsbetrieben Deutschlands. Dies bestätigen Evaluierungen von Focus Money, Top Ausbildung, F.A.Z. Institut, Capital, Handelsblatt und WELT.

[MEHR LESEN
ZU AUSBILDUNG UND STUDIUM](#)



GIRLS' DAY

Im Rahmen des Girls' Day hatten 15 Mädchen die Chance, MANN & SCHRÖDER COSMETICS hautnah zu erleben. Ob im Bereich Forschung & Entwicklung, Informatik oder Technik, es war ein Tag voller spannender Entdeckungen für die jungen Mädchen und ein Blick in interessante Bereiche unseres Unternehmens.

GO
GIRLS! 



AUSBILDUNGSKONZEPT

Im Rahmen einer HR-Initiative haben wir bereits 2021 ein Ausbildungskonzept erarbeitet, in welchem Prozesse standardisiert und Vorgehensweisen auf ein einheitliches Niveau angepasst wurden. Innerhalb unserer Organisation wurden neue Ausbilder und Mentoren ausgebildet und geschult, die entsprechend ihrer Qualifikation, die jeweiligen Fachbereiche übernommen haben. Alle Inhalte wurden mit den entsprechenden Vorgaben (z.B. Ausbildungsrahmenplan der IHK sowie Vorgaben der DHBW) überarbeitet und wo nötig nachgeschärft. Durch dieses Projekt sind die Ausbildung und das duale Studium bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS innerhalb der verschiedenen Berufe vergleichbarer und transparenter geworden.

Im Vorjahr haben wir das digitale Berichtsheft eingeführt. Mittels App können unsere Auszubildenden die wöchentlichen Ausbildungsnachweise online erfassen und direkt an die

Ausbilder übermitteln. Das spart Zeit, Geld und Papier. Durch die einfache Bedienung der App, mit der die Ausbildungsnachweise gepflegt werden, können die Azubis ihr Berichtsheft auch von unterwegs ausfüllen. Im Berichtsheft sind alle Unterweisungen und Aufgaben dokumentiert – in digitaler Form ist es auf allen Endgeräten jederzeit verfügbar.

AUSBILDUNGSKOOPERATION

Mit einem Fachbetrieb für Fördertechnik ist MANN & SCHRÖDER COSMETICS 2023 eine Ausbildungskooperation eingegangen. Auszubildende in technischen Berufen können dort Abteilungen durchlaufen, die es bei uns im Unternehmen nicht gibt. Das gleiche gilt für den Partnerbetrieb; deren Auszubildende kommen zu uns, um Segmente innerhalb ihrer Ausbildung zu absolvieren, die der Kooperationspartner selbst nicht anbietet.

SCHULUNGEN FÜR ALLE

Nicht nur Auszubildende und Studierende lernen bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS, sondern alle Mitarbeitenden werden regelmäßig geschult. Neben Pflichtunterweisungen in Arbeitssicherheit und Datenschutz, bieten wir auf einer eigenen Online-Lernplattform u. a. Hygiene- und GMP-Schulungen an, Fahrerschulungen, Lerneinheiten zu nachhaltigen Verpackungen und Awareness sowie Kurse zum Mobilen Arbeiten und die Führung virtueller Teams. Zudem haben Mitarbeiter die Möglichkeit, maßgeschneiderte Weiterbildungen bei externen Instituten in Anspruch zu nehmen.

ONBOARDING

Um neuen Beschäftigten einen bestmöglichen Start zu ermöglichen, arbeitet unsere HR-Abteilung kontinuierlich daran, den M&S Onboarding-Prozess zu optimieren. Die wichtigsten Schulungen sowie grundlegende Informationen zu ihrer neuen Arbeitsumgebung erhalten sie an einem extra „Onboarding-Tag“. Alle weiteren Details gibt es im Anschluss –einschließlich der Pflichtschulungen, die alle Mitarbeitenden regelmäßig absolvieren müssen. Inzwischen werden die Unterlagen für Verwaltungsmitarbeitende ausschließlich digital bereitgestellt, was zu einer erheblichen Einsparung von Papier führt und somit auf unsere Nachhaltigkeitsziele einzahlt.





SICHERHEIT & PRÄVENTION

Über die gültigen Standards und Gesetze hinaus sorgt MANN & SCHRÖDER COSMETICS für ein sicheres und hygienisches Arbeitsumfeld. Dazu analysieren und kontrollieren wir relevante Arbeitsprozesse auf potenzielle Gesundheits- und Sicherheitsrisiken und treffen geeignete Maßnahmen zur Reduzierung von Gefährdungen. Ziel ist die Vermeidung von Arbeitsunfällen und der Schutz unserer Mitarbeitenden durch gesundheitliche Präventionsmaßnahmen. Damit sollen längere Ausfälle der Beschäftigten vermieden werden.

Mit einem externen Unternehmen für Arbeitssicherheit arbeiten wir eng zusammen und halten gemeinsam die Sitzungen des Ausschusses für Arbeitssicherheit alle drei Monate ab. Hier werden Themen zur Unfallvermeidung und zum Schutz am Arbeitsplatz besprochen. Zu den Teilnehmern von MANN & SCHRÖDER COSMETICS gehören Vertreter verschiedener Abteilungen unseres Unternehmens und des Betriebsrats

sowie der Betriebsarzt. Geleitet wird die Sitzung von der Abteilung Arbeitssicherheit und einem Mitglied der Geschäftsleitung.

Die Anzahl der Arbeitsunfälle mit anschließendem Arbeitsausfall von mehr als drei Tagen lag 2023 bei 19.

In unserem Unternehmen gibt es keine Mitarbeitergruppe, die aufgrund ihrer Tätigkeit einem so hohen Risiko ausgesetzt ist, dass eine besonders hohe Erkrankungsrate zu verzeichnen ist. Sollten Risiken im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung entdeckt werden, legen wir umgehend Maßnahmen zur Reduzierung der Belastung fest.

MITBESTIMMUNG

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmern kann unserer Meinung nach nur dann Früchte tragen, wenn die Beschäftigten mitbestimmen können. Diese Mitbestimmung fördern wir, in dem wir Umfragen durchführen – zum Beispiel nach der Zufriedenheit im Home-Office. Die firmeneigene App fördert zusätzlich die interne Kommunikation, denn hier haben alle Mitarbeitenden die Möglichkeit, ihre Meinung mitzuteilen und Fragen zu stellen. Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne auf und setzen sie, wenn möglich, um.

BETRIEBSRAT

Der Betriebsrat ist das wichtigste Verbindungsglied zwischen den Beschäftigten und der Arbeitgeberseite. Er vertritt die Interessen aller Mitarbeitenden, sowohl aus der Verwaltung, als auch aus der Produktion und steht in ständigem vertrauensvollen Austausch mit der Unternehmensleitung. Personalleitung und Betriebsrat stehen in wöchentlichen Besprechungsterminen im regelmäßigen Austausch. Informationen zu wesentlichen betrieblichen Veränderungen erfolgen gemäß den gesetzlichen Grundlagen rechtzeitig und umfassend – Verhandlungen sind jederzeit möglich.

[MEHR LESEN ZUM THEMA MITARBEITER](#)

LEADING EMPLOYER

MANN & SCHRÖDER COSMETICS wurde auch 2023 wieder als Leading Employer ausgezeichnet und gehört laut Studien von F.A.Z. Institut, WELT und Focus zu den besten Arbeitgebern Deutschlands.






HERZENSSACHE

SOZIALES ENGAGEMENT

UNTERSTÜTZUNG DER

REGION

SAMMELN 
FÜR BEDÜRFTIGE

 KLIMASCHUTZPROJEKT IN
INDIEN

SOZIALES ENGAGEMENT

AKTIV, UM ZU HELFEN

Als Unternehmen haben wir Verantwortung für die Menschen und unseren Planeten übernommen. Dazu gehört unserer Auffassung nach auch, uns für das Gemeinwohl zu engagieren.



MANN & SCHRÖDER COSMETICS fördert insbesondere regionale Einrichtungen und Vereine, hilft aber auch im Ausland.

Wir sind überzeugt, dass Organisationen und Vereine, die sich um Menschen in Not und um Kinder und Jugendliche kümmern, aber auch Tieren ein Zuhause bieten und sie versorgen, für ein starkes Miteinander unentbehrlich sind. Daher unterstützen wir sie!

BREITGESTREUTE SPENDEN

Mit Sachspenden aus unserem Produktportfolio der Haar- und Körperpflege unterstützen wir Hilfsbedürftige, Vereine und Institutionen. Dabei liegt unser Fokus auf regionalen Kindergärten, Sportvereinen, Tierheimen und gemeinnützigen Hilfsorganisationen wie die Tafeln. Im Jahr 2023 haben wir an vier lokale Tafeln in Baden-Württemberg Waren im Wert von knapp 30.000 Euro gespendet.

Bei Kriegen und Katastrophen helfen wir selbstverständlich auch Menschen über die Landesgrenzen hinweg. Wie im vergangenen Jahr ging eine Großspende mit über 14.000 Stück Duschgelen, Shampoos und Babypflege in die Ukraine.





DOSENSPENDEN FÜR BEDÜRFTIGE

Menschen in Not zu helfen, das motiviert auch unsere jüngeren Beschäftigten. Unter dem Motto „Jede Dose zählt“ haben Auszubildende und Dual Studierende 2023 die Teilnahme am Projekt „Dosenaktion Heilbronn“ organisiert – mit dem Ziel, bedürftige Menschen in Heilbronn und Umgebung zu unterstützen.

Mit einem Aufruf an alle Kollegen konnten sie an den vier MANN & SCHRÖDER COSMETICS Standorten insgesamt 319 Konservendosen sammeln. Die Dosen und Konserven wurden über das Projektteam „Dosenaktion Heilbronn“ an fünf Sozialpartner geleitet, die Essen für Bedürftige ausgeben.

Die Preissteigerungen in der Lebensmittelbranche bringen immer mehr Menschen in schwierige Situationen – Essen wird für viele zu teuer. Mit der Dosenaktion konnte Menschen in finanzieller Not eine warme Mahlzeit geschenkt werden. Die Dosen Spenden haben zudem den Vorteil, dass sie 1:1 bei den Bedürftigen ankommen, lange haltbar sind und von jedem genutzt werden können.

AKTIV FÜR DEN GUTEN ZWECK

Wenn es darum geht, sich für eine gute Sache einzusetzen, zögern unsere Mitarbeitenden nicht lange, aktiv zu werden. Im Februar 2023 haben M&S Kollegen in der Neckarhalle in Obrigheim bei einem Benefizturnier gemeinsam für einen guten Zweck Fußball gespielt.

DURCH DAS TURNIER
WURDEN RUND

4.000 €



FÜR DAS KINDERHOSPIZ IN
MOSBACH GESAMMELT.



In Kooperation mit ClimatePartner lassen wir seit 2017 unsere CO₂-Emissionen messen und gleichen diese durch Klimaschutzprojekte aus. Damit gehen soziales Engagement und Klimaschutz bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS Hand in Hand. Unsere bisherigen Klimaschutzprojekte lagen in Afrika, seit 2023 unterstützen wir Projekte in Indien.

Mit der Förderung der Projekte „Effiziente Kochöfen“ helfen wir ärmeren Familien und Haushalten in Indien, ihre Lebensbedingungen zu verbessern und gleichzeitig CO₂ einzusparen. Die Familien, die die effizienten Kochöfen nutzen, profitieren auch gesundheitlich von dieser sauberen Kochmethode, da sie nicht länger der gefährlichen Rauchbelastung ausgesetzt sind.

Da mit effizienten Kochöfen sehr viel weniger Holz zum Kochen benötigt wird, wird auch die Abholzung der Wälder deutlich reduziert und damit die Umwelt geschont.

[WEITERE INFORMATIONEN ZUM PROJEKT FINDEN SIE AUCH HIER](#)



EMISSIONSAUSGLEICH

SOZIAL UND KLIMAFREUNDLICH

Über Klimaschutzprojekte gleichen wir unsere CO₂-Emissionen aus und helfen damit Menschen in Indien, die unter der Armutsgrenze leben.





INTERNATIONAL ANERKANNTE LEITLINIEN

GRI-INDEX

GRI BERICHTERSTATTUNG

Pflichtangaben zur Erreichung der Version „Kern“:

GRI 100: UNIVERSELLE ANGABEN

GRI 102	Allgemeine Angaben	Beschreibung	Seite
102-1	Namen der Organisation	MANN & SCHRÖDER COSMETICS	S. 5
102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	Herstellung von Haar- und Körperpflegeprodukten	S. 5
102-3	Hauptsitz der Organisation	Siegelsbach, Germany	S. 5
102-4	Tätigkeitsländer	Vertrieb in über 70 Länder weltweit	S. 6
102-5	Eigentumsverhältnisse und Rechtsform		
102-6	Bediente Märkte	Belieferung von Handelspartnern (Lebensmittel - & Drogeriemärkte). Export in 70 Länder	S. 5 - 6
102-7	Größe der Organisation	804 Mitarbeiter (Stand 31.12.2022)	S. 6, S. 50
102-8	Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	Personalstruktur	
102-9	Lieferkette von MANN & SCHRÖDER COSMETICS		
102-10	Signifikante Veränderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	Im Berichtszeitraum sind keine wesentlichen Veränderungen bekannt.	-
102-11	Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip	Nachhaltigkeitsstrategie	s. 8 - 21
102-12	Externe Initiativen	Dialog mit Stakeholdern Soziales Engagement	S. 11 f. S. 58 - 61
102-13	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	Unternehmerverband, Deutsche Gesellschaft für Kosmetik (DGK), Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e.V. (IKW), Unter- nehmerzirkel, Forum Rezyklat, Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO), Verband soz. Wettbewerb, Industrie- und Handelskammer	S.11 ff.
	Strategie		
102-14	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	Vorwort der Geschäftsführung	S. 3
	Ethik und Integrität		
102-16	Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	Nachhaltigkeitsstrategie Werte und Compliance Managementsysteme	S. 8-21 S. 16 ff. S. 16 ff.
	Unternehmensführung		
102-18	Führungsstruktur	Organisation und Management	S. 9

GRI-INDEX

100
-200

GRI 102	Allgemeine Angaben	Beschreibung	Seite
	Stakeholder		
102-40	Liste der Stakeholdergruppen	Stakeholder-Landkarte	S. 11 – 12
102-41	Anteil Angestellte, die unter Tarifverträge fallen	BEI MANN & SCHRÖDER = 0%. An dieser Stelle kann darauf hingewiesen werden, dass keine Tarifverträge vorliegen	–
102-42	Die Grundlage für die Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	Stakeholder-Landkarte	S. 11 – 12
102-43	Einbindung von Stakeholdern	Stakeholdergruppen und ihr Einfluss	S. 11 ff.
102-44	Die wichtigsten Themen und Anliegen, die durch die Einbindung der Stakeholder aufgekommen sind	Wesentlichkeitsanalyse 2023	S. 15
	Berichterstattung		
102-45	Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	Unternehmensportrait	S. 5 – 6
102-46	Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	Berichtsprofil	S. 4
102-47	Liste der wesentlichen Themen	Wesentlichkeitsanalyse 2023 Berichtsprofil	S. 14 S. 4
102-48	Neudarstellung von Informationen		S. 4
102-49	Änderungen bei der Berichterstattung		S. 4
102-50	Berichtszeitraum	1. Januar bis 31. Dezember 2023	S. 4
102-51	Datum des letzten Berichts		S. 4
102-52	Berichtszyklus	jährliche Berichterstattung	S. 4
102-53	Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	siehe Impressum	letzte Seite
102-54	Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	Anwendungs des GRI-Standards	S. 4
102-55	GRI-Inhaltsindex		S. 62 ff
102-56	Externe Prüfung	Es wurde keine externe Prüfung dieses Berichts vorgenommen.	–

GRI 200: ÖKONOMIE

GRI 201	Wirtschaftliche Leistung	Beschreibung	Seite
201	Managementansatz		S. 10
201-2	Durch den Klimawandel bedingte finanzielle Folgen und andere Risiken und Chancen	Nachhaltigkeitsstrategie	S. 8 – 21

GRI-INDEX

200
-300

GRI 202	Marktpräsenz		
202	Managementansatz		S. 58 – 61
202-2	Anteil der aus der lokalen Gemeinschaft angeworbenen oberen Führungskräfte	Diese Kennzahl ist für MANN & SCHRÖDER COSMETICS nicht steuerungsrelevant und wird daher nicht erhoben.	S. 59 – 61
GRI 203	Indirekte ökonomische Auswirkungen		
203	Managementansatz	Soziales Engagement	S. 66 – 71
203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	MANN & SCHRÖDER COSMETICS ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Unser Engagement für gesellschaftliche Belange richtet wir auf die Zielgruppen Endkunden, Geschäftspartner und Kommunen innerhalb des überwiegend unternehmerischen Wirkungskreises in Baden-Württemberg aus. Die Unterstützung für übergeordnete gesellschaftliche Themen konzentriert sich auf die Kernbereiche Kinder, Frauen, Sport, Umwelt und Bildung.	S. 66 – 71
GRI 204	Beschaffungspraktiken		
204	Managementansatz		–
204-1	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten		–
GRI 205	Korruptionsbekämpfung		
205	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 ff
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	Im Berichtszeitraum wurden keine Fälle gemeldet oder aufgedeckt.	–
GRI 206	Wettbewerbswiedriges Verhalten		
206	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 ff
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	Im Berichtszeitraum wurden keine Fälle gemeldet oder aufgedeckt.	–

GRI 300: ÖKOLOGIE

GRI 301	Materialien (Ökologie)	Beschreibung	Seite
301	Managementansatz	Durch die Verwendung von Rezyklaten können Produkt-Kreisläufe geschlossen und Ressourcen geschont werden. Im Jahr 2023 stand bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS der Einsatz von Rezyklat aus dem gelben Sack im Fokus.	S. 27 ff.
301-2	Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	Kreislaufwirtschaft	S. 27 ff.
GRI 302	Energie		
302	Managementansatz	MANN & SCHRÖDER COSMETICS arbeitet kontinuierlich daran, seinen Energieverbrauch weiter zu reduzieren. Hierzu wurden 2019 im Rahmen der Zertifizierung nach DIN EN ISO 50001 (Energiemanagement) umfangreiche Maßnahmen definiert.	S. 30 ff.



302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Zusätzliche Energiekennzahlen je Standort:	S. 30 ff.																																								
		<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Heizöl</th> <th>Diesel</th> <th>Benzin</th> <th>Elektrizität</th> <th>Propan</th> <th>Fernwärme</th> <th>Gesamt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>MUNA</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>31.028</td> <td>46.253</td> <td>0</td> <td>77.281</td> </tr> <tr> <td>Mannheim</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>2.500</td> <td>0</td> <td>23.154</td> <td>25.654</td> </tr> <tr> <td>Gundelsheim</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>50.525</td> <td>221.975</td> <td>0</td> <td>272.500</td> </tr> <tr> <td>Helmstadt</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>31.818</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>31.818</td> </tr> </tbody> </table>		Heizöl	Diesel	Benzin	Elektrizität	Propan	Fernwärme	Gesamt	MUNA	0	0	0	31.028	46.253	0	77.281	Mannheim	0	0	0	2.500	0	23.154	25.654	Gundelsheim	0	0	0	50.525	221.975	0	272.500	Helmstadt	0	0	0	31.818	0	0	31.818	
	Heizöl	Diesel	Benzin	Elektrizität	Propan	Fernwärme	Gesamt																																				
MUNA	0	0	0	31.028	46.253	0	77.281																																				
Mannheim	0	0	0	2.500	0	23.154	25.654																																				
Gundelsheim	0	0	0	50.525	221.975	0	272.500																																				
Helmstadt	0	0	0	31.818	0	0	31.818																																				
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs		S. 30 ff.																																								
302-5	Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen		S. 30 ff.																																								
GRI 303	Wasser																																										
303	Managementansatz	MANN & SCHRÖDER COSMETICS hat sich aufgrund seiner Werte und Prioritäten zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser verpflichtet. Hierzu nutzt das Unternehmen moderne Technologien und Verfahren zur Wassereinsparung.	S. 38 ff																																								
303-1	Wasserentnahme nach Quelle	Wassereinsatz	S. 40																																								
GRI 304	Biodiversität																																										
304	Managementansatz	-	S. 26																																								
304-1	Betriebsstandorte, die sich in oder neben Schutzgebieten befinden	Auslassung: Die Standardangabe oder ein Teil der Standardangabe ist nicht anwendbar.	-																																								
GRI 305	Emissionen																																										
305	Managementansatz		S. 34 ff																																								
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)		S. 34																																								
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)		S. 34																																								
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)		S. 34																																								
305-5	Senkung der THG-Emissionen		S. 34 f.																																								
GRI 306	Abwasser und Abfall																																										
306	Managementansatz	Ein bewusster Umgang mit Rohstoffen und Materialien zieht sich durch die gesamte Wertschöpfungskette von MANN & SCHRÖDER COSMETICS. Das trifft auch dann zu, wenn Materialien zu Abfällen werden und entsorgt werden müssen. Zusammen mit unseren Entsorgungspartnern verfolgen wir konsequent den Anspruch des Recyclings.	S. 45																																								
306-2	Abfall nach Art und Entsorgungsmethode	Aufkommen nach Abfallarten	S. 46																																								
GRI 307	Umwelt-Compliance																																										
307	Managementansatz		S. 16																																								



307-1	Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen und -verordnungen	Im Berichtszeitraum wurden keine Bußgelder oder nicht-monetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen und -verordnungen gegen MANN & SCHRÖDER COSMETICS ausgesprochen.	-
GRI 308	Umweltbewertung der Lieferanten		
308	Managementansatz		
308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	Aktuell werden Lieferanten noch nicht anhand spezifischer Umweltkriterien überprüft.	-
GRI 400: SOZIALES			
GRI 401	Beschäftigung		
401	Managementansatz		S. 49
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	Personalstruktur	S. 50
401-2	Betriebliche Leistungen für Vollzeitbeschäftigte		S. 50 ff.
GRI 402	Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis		
402	Managementansatz		S. 56
402-1	Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen	Die betriebliche Mitbestimmung bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS basiert auf gesetzlichen Grundlagen. Wichtigstes Organ ist der Betriebsrat, mit dem die Unternehmensleitung im ständigen, vertrauensvollen Austausch steht. Dies betrifft insbesondere auch wirtschaftliche Entscheidungen zur Entwicklung und Zukunft des Unternehmens sowie von Arbeitsplätzen. Informationen zu wesentlichen betrieblichen Veränderungen müssen gemäß den gesetzlichen Grundlagen rechtzeitig und umfassend erfolgen. Zudem müssen Verhandlungen möglich sein.	S. 56 S. 57 ff.
GRI 403	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		
403	Managementansatz		S. 56
403-3	Mitarbeiter mit einem hohen Auftreten von oder Risiko für Krankheiten, die mit ihrer beruflichen Tätigkeit in Verbindung stehen	Bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS gibt es keine Mitarbeitergruppen, die aufgrund ihrer Tätigkeit einem so hohen Risiko ausgesetzt sind, das eine besonders hohe Erkrankungsrate zu verzeichnen ist. Im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung werden bei vorhandenen Risiken entsprechende Maßnahmen zur Reduzierung des Risikos festgelegt und umgesetzt.	
GRI 404	Aus- und Weiterbildung		
404	Managementansatz		S. 53 ff.

GRI-INDEX

400

404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	Der Aufwand einer detaillierten Kennzahlengewinnung steht in keinerlei Verhältnis zum Erkenntnisgewinn.	S. 53 ff.
GRI 405	Diversität und Chancengleichheit		
405	Managementansatz		
405-1	Vielfalt von Organen und Mitarbeitern	Personalstruktur Vielfalt und Chancengleichheit	
GRI 406	Nichtdiskriminierung		
406	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 f.
406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	Im Berichtszeitraum wurden keine Diskriminierungsfälle innerhalb des Unternehmens bekannt. Wir erwarten von unseren Lieferanten und Geschäftspartnern, dass sie faire und sichere Arbeitsbedingungen für ihre eigenen Mitarbeiter, für die bei ihnen beschäftigten Zeit- und Leiharbeiter sowie die bei ihnen tätigen Unterauftragnehmer sicherstellen.	-
GRI 407	Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen		
407	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 f.
407-1	Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte	Im Berichtszeitraum sind keine Fälle bekannt.	-
GRI 408	Kinderarbeit		
408	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 f.
408 -1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	Im Berichtszeitraum sind keine Fälle bekannt.	-
GRI 409	Zwangs- und Pflichtarbeit		
409	Managementansatz		S. 16 f.
409-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	siehe Punkt 408-1	-
GRI 410	Sicherheitspraktiken		
410	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 f., S. 56
410-1	Sicherheitspersonal, das in Menschenrechtspolitik und -verfahren geschult wurde	Compliance Beauftragte	S. 19

GRI-INDEX

400

GRI 411	Rechte der indigenen Völker		
411	Managementansatz		-
411-1	Vorfälle, in denen die Rechte der indigenen Völker verletzt wurden	Es sind uns keine derartigen Fälle bekannt geworden.	-
GRI 412	Prüfung auf Einhaltung der Menschenrechte		
412	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 16 f.
412-1	Betriebsstätten, an denen eine Prüfung auf die Einhaltung der Menschenrechte oder eine menschenrechtliche Folgenabschätzung durchgeführt wurde	Alle Geschäftsstandorte befinden sich in Europa und somit in OECD-Ländern. Nur die Beschaffung von Rohstoffen und Verpackungen erfolgt teilweise aus Nicht-OECD-Ländern, in diesen Fällen werden dezidiert alle relevanten Menschenrechtsaspekte bei der Lieferantenbewertung berücksichtigt.	-
GRI 413	Lokale Gemeinschaften		
413	Managementansatz		
413-2	Geschäftstätigkeiten mit erheblichen oder potenziellen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften.	Im Berichtszeitraum erfolgten keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die lokale Gemeinschaft.	-
GRI 414	Soziale Bewertung der Lieferanten		
414	Managementansatz		
414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden		S. 16 f.
GRI 415	Politische Einflussnahme		
415	Managementansatz		-
415-1	Parteispenden	Im Berichtszeitraum erfolgten keine finanziellen Zuwendungen und Sachzuwendungen an politische Parteien oder ähnliche Institutionen.	-
GRI 416	Kundengesundheit und -sicherheit		
416	Managementansatz	Managementsysteme Prozess unserer Qualitätssicherung und -kontrolle	S. 24 S. 27 f.
416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	Im Berichtszeitraum gab es bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS keinen der genannten Vorfälle.	-
GRI 417	Marketing und Kennzeichnung		
417	Managementansatz		
417-2	Verstöße im Zusammenhang mit Produkt- und Dienstleistungsinformationen und der Kennzeichnung	Im Geschäftsjahr 2023 wurde MANN & SCHRÖDER COSMETICS weder mit kartellrechtlichen Bußgeldverfahren noch mit kartellrechtlich begründeten Klagen Dritter konfrontiert. Auch aus anderen wesentlichen Sachverhalten wurden keine Bußgelder wegen Verstößen gegen Rechtsvorschriften gegen das Unternehmen verhängt.	-

GRI-INDEX

400

GRI 418	Schutz der Kundendaten		
418	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 18 f.
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	Im Berichtszeitraum gab es bei MANN & SCHRÖDER COSMETICS keinen der genannten Vorfälle.	-
GRI 419	Sozioökonomische Compliance		
419	Managementansatz	Werte und Compliance	S. 18 f.
419-1	Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich	Im Berichtszeitraum sind keine Bußgelder in wesentlicher Höhe verhängt worden.	-

IMPRESSUM

Herausgeber

MANN & SCHRÖDER COSMETICS ist eine rechtlich eingetragene Marke der Mann & Schröder GmbH.

Mann & Schröder GmbH
Bahnhofstraße 14
74936 Siegelbach / Germany
Tel.: +49 7264-7002-0
Fax: +49 7264-7002-111
E-Mail: [info\(at\)mann-schroeder.de](mailto:info(at)mann-schroeder.de)

Internet: www.mann-schroeder.de
Registergericht: Amtsgericht Stuttgart
Registernummer: HRB 10417
Ust.-ID-Nr.: DE 811 264 858

[WEITERE INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN
FINDEN SIE AUF DER WEBSITE](#)

[ZUM THEMA NACHHALTIGKEIT LESEN SIE HIER MEHR](#)



MANN & SCHRÖDER
COSMETICS